

Gebrauchsanleitung greenyGARDEN MASTER DE und INT Version

Für eine weitere Verwendung aufbewahren

Diese Gebrauchsanleitung ist eine

Originalgebrauchsanleitung	<input checked="" type="checkbox"/>
Übersetzung der Originalgebrauchsanleitung	<input type="checkbox"/>

Aufbewahrung

Die Gebrauchsanleitung ist immer am greenyGARDEN MASTER aufzubewahren.
Sie muss stets griffbereit sein.
Geben Sie diese gegebenenfalls an einen eventuellen Nachbesitzer weiter.



Information!

In dieser Gebrauchsanleitung ist nur die an dich gelieferte Variante des greenyGARDEN MASTER beschrieben.

- Lies dir vor dem Zusammenbau bzw. vor dem ersten Benutzen des greenyGARDEN MASTER diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, damit du lange und ungetrübte Freude an deinem neuen greenyGARDEN MASTER hast.
- Diese Gebrauchsanleitung gibt wichtige Hinweise für die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung des greenyGARDEN MASTER. Dadurch schützt du dich und verhinderst Schäden am greenyGARDEN MASTER.
- Achte bitte genau auf die Aufbauschnitte.
- Bitte befolge die beiliegenden Sicherheitshinweise. Die verwendeten Bilder sind Beispiele; leichte Abweichungen sind möglich.



Achtung!

Die mit „DE“ gekennzeichnete Auslieferungsvariante darf nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden –d.h. einheitliche „DE“ Kennzeichnung am „Tank“ und an der „Tesla-Spule“.

Die mit „INT“ gekennzeichnete Auslieferungsvariante darf innerhalb der gesamten Europäischen Union und in der Schweiz betrieben werden d.h. einheitliche „INT“ Kennzeichnung am „Tank“ und an der „Tesla-Spule“.

Weiterführende Informationen zur Kennzeichnung deines greenyGARDEN MASTER ist in Kapitel 3.3.1 zu finden.

Urheberschutz

© 2022 greeny+ GmbH, Daimlerstraße 23, D-89564 Nattheim

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der greeny+ GmbH

Inhaltsverzeichnis

1	Grundlegende Angaben	6
1.1	Hersteller.....	6
1.2	Kundendienst und Ersatzteilbestellung	6
1.3	Angaben zum Dokument.....	6
1.3.1	Zweck des Dokuments	7
1.3.2	Zielgruppe	7
1.3.3	Umfang der Gebrauchsanleitung.....	8
1.4	Gewährleistung, Haftungsbeschränkung.....	8
1.4.1	Wartung und Reparatur	9
1.5	Benutzerbeurteilung / Produktbeobachtung.....	9
2	Sicherheit	10
2.1	Grundlegende Hinweise	10
2.2	Verbot eigenmächtiger Veränderungen am greenyGARDEN MASTER	10
2.3	Erläuterung von Sicherheitshinweisen	11
2.3.1	Verwendete Symbole	12
2.4	Bestimmungsgemäße Verwendung	13
2.5	Vorhersehbare Fehlanwendungen	13
2.6	Gefahren im Umgang mit dem greenyGARDEN MASTER.....	13
2.6.1	Gefahrenbereiche	13
2.6.2	Gefahrenquellen	14
2.7	Sicherheits- / Schutzeinrichtungen	14
2.7.1	Trennen von der Energieversorgung	14
2.8	Angaben zu den Restrisiken	15
2.8.1	Restrisiken durch mechanische Gefährdungen	15
2.8.2	Restrisiken durch elektrische Gefährdungen.....	15
2.8.3	Restrisiken durch Strahlungsgefährdungen.....	16
2.8.4	Restrisiken durch heißer Oberfläche	16
2.8.5	Sonstige Restrisiken	17
2.8.6	Restrisiken bei Wartungsarbeiten.....	17
2.9	Verhalten bei Gefahr, Angaben für den Notfall.....	17
3	Beschreibung des greenyGARDEN MASTER	18
3.1	Funktion	18
3.2	Lieferumfang / Teileliste	18

3.3	Technische Daten	30
3.3.1	Typenschilder und Seriennummer	30
3.3.2	Verwendbare Flüssigkeiten zur Bewässerung	31
3.3.3	Verwendbare Stoffe als Nährstoffe	33
3.3.4	Verwendbare Stoffe als Pflanzsubstrate.....	33
3.3.5	Verwendbare Samen.....	34
3.3.6	Verwendbare Stoffe als pH-Senker	34
3.3.7	Gewicht und Abmessung des greenyGARDEN MASTER	34
3.3.8	Elektrische Energieversorgung.....	35
3.3.9	Gebrauchs- und Umgebungsbedingungen	35
3.3.10	Elektromagnetische Verträglichkeit.....	35
4	Zusammenbau und Aufstellen	36
4.1	Sicherheitsvorschriften	36
4.2	Zusammenbau und Umbau des greenyGARDEN MASTER.....	36
4.2.1	Anwendung greenyAIR.....	35
4.2.2	Zusammenbau der Indoor Variante.....	37
4.2.3	Umbau der Indoor Variante zur Outdoor Variante.....	60
4.2.4	Umbau der Outdoor Variante zur Indoor Variante.....	63
5	greenyPLUS App und greenyPLUS TEST App	65
5.1	greenyPLUS App	65
5.1.1.	Download und Installation auf deinem digitalen Endgerät.....	65
5.1.2	Verbindung mit dem greenyGARDEN MASTER.....	68
5.1.3	Steuerungszentrale - Hauptbildschirmanzeige	68
5.1.4	Systemeinstellungen	69
5.1.5	Sensorenwerte (Wasserstand, pH und Nährstoffe).....	70
5.1.6	Controls – Lichtschwerter, GrowBox, Ventilatoren und Pumpe.....	71
5.1.7	LED-Lichtschwerte.....	71
5.1.8	GrowBox (GrowLight).....	73
5.1.9	Ventilatoren	75
5.1.10	Wasserpumpe	76
5.2	Update der Betriebssoftware des greenyGARDEN MASTER	77
5.3	greenyPLUS TEST App	81
5.2.1	Download und Installation auf deinem digitalen Endgerät.....	81
5.2.2	Verbindung mit deinem greenyGARDEN MASTER.....	82
5.2.3	Hauptsystembildschirm	83

5.2.4	Automatischer Systemcheck – Prüfroutine	83
5.2.5	Manuelle Ansteuerung des greenyGARDEN MASTER	85
5.3	Update der greenyPLUS App und greenyPLUS TEST App	85
6	Erst-Inbetriebnahme.....	86
6.1	Anschluss an die Energieversorgung.....	87
6.2	Initialisierung des greenyGARDEN MASTER mit der greenyPLUS App	86
6.3	Wasser auffüllen sowie pH- und Nährstoffwert einstellen	87
7	Betrieb des greenyGARDEN MASTER.....	92
7.1	Sicherheitsvorschriften	92
7.2	Einschalten und Auschalten	92
7.3	Ausschalten, normales Stillsetzen und Stillsetzen im Notfall	92
7.4	Pflanzen in der grow Schublade (Draw) anziehen	92
7.5	Pflanzen in den Pflanzplätzen kultivieren	96
7.6	Kontrollleuchten.....	96
8	Störungsbeseitigung	99
8.1	Sicherheitsvorschriften	99
8.2	Allgemeine Störungsdiagnose.....	99
8.3	Wiederbetrieb nach Stromunterbrechung	100
9	Wartung und Reinigung	102
9.1	Sicherheitsvorschriften	102
9.2	Regelmäßige Wartung.....	1021
10	Entsorgung	1043
11	Anhang.....	105
11.1	Ersatzteile und Verbrauchsmaterial.....	1054
11.1.1	Ersatzteilliste	105
11.1.2	Verbrauchsmaterial.....	105
11.2	Rücksendeblatt.....	1065
12	EG-Konformitätserklärung	1087
13	Historie	1108

1 Grundlegende Angaben

1.1 Hersteller

Anschrift	greeny+ GmbH Daimlerstraße 23 89564 Nattheim Deutschland
Telefon	+49 (0) 7321 920 31 0
E-Mail	office@greenyplus.com
Internet	www.greenyplus.com

Die Anschrift und Kommunikationsdaten können auch für Informationen zum Kundendienst und zur Ersatzteilbestellung verwendet werden.

1.2 Kundendienst und Ersatzteilbestellung

Anschrift wie oben. Aktuelle Informationen zum Kundendienst und zur Ersatzteilbestellung findest du auch unter www.greenyplus.com.

E-Mail	service@greenyplus.com
--------	------------------------

1.3 Angaben zum Dokument

Dokumentbezeichnung	BTA_MASTER_DE_V1.docx
Version	V1
Erstellungsdatum	28.07.2022

1.3.1 Zweck des Dokuments

Diese Gebrauchsanleitung soll dich mit den folgenden Punkten vertraut machen:

- Aufstellen/Zusammenbau und Inbetriebnahme
- Bedienung,
- Sicherheitshinweise,
- Wartung und Reinigung,
- Entsorgung.

Zusätzlich erhältst du Informationen zu Restrisiken, die an dem greenyGARDEN MASTER vorhanden sein können. Außerdem enthält diese Gebrauchsanleitung Verhaltensweisen zur Vermeidung gefährlicher Situationen. Diese Warnhinweise sind stets im Umfeld des greenyGARDEN MASTER gültig. Informationen zu Wartungs- und Reinigungsarbeiten von Zukaufteilen findest du gegebenenfalls in den mitgelieferten Herstellerunterlagen.



Information!

Die Gebrauchsanleitung ist um Anweisungen aufgrund bestehender nationaler Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz zu ergänzen.

1.3.2 Zielgruppe

Die Gebrauchsanleitung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit nachfolgend beschriebenen Arbeiten mit/am greenyGARDEN MASTER beauftragt ist, z. B.

- Bedienung einschließlich Störungsbehebung,
- Aufstellen/Zusammenbau/Inbetriebnahme,
- Wartung und Reinigung,
- Außerbetriebnahme und Entsorgung.



Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

1.3.3 Umfang der Gebrauchsanleitung

Die Gebrauchsanleitung kann aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht alle Detailinformationen zu möglichen existierenden Bauvarianten enthalten und kann insbesondere nicht jeden denkbaren Fall der Aufstellung, des Betriebes oder der Wartung berücksichtigen. Demgemäß sind in der Gebrauchsanleitung im Wesentlichen nur solche Hinweise enthalten, die für einen bestimmungsgemäßen Gebrauch erforderlich sind.

Bei diesbezüglichen Unklarheiten, insbesondere bei fehlenden produktspezifischen Detailinformationen, müssen die erforderlichen Klärungen über die greeny+ GmbH herbeigeführt werden. Bitte hierzu grundsätzlich die Typbezeichnung und Seriennummer angeben.

1.4 Gewährleistung, Haftungsbeschränkung



Information!

Wir weisen darauf hin, dass der Inhalt dieser Gebrauchsanleitung nicht Teil einer früheren oder bestehenden Vereinbarung, Zusage oder eines Rechtsverhältnisses ist oder dieses abändern soll. Sämtliche Verpflichtungen der greeny+ GmbH bzw. des Unterlieferanten ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag, der auch die vollständige und allein gültige Gewährleistungsregelung enthält. Diese vertraglichen Gewährleistungsbestimmungen werden durch die Ausführungen dieser Gebrauchsanleitung weder erweitert noch beschränkt.

Die Informationen in dieser Gebrauchsanleitung entsprechen dem aktuellen Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Diese wurden sorgfältig geprüft. Dennoch können wir keine Haftung für Fehler übernehmen.

Alle Angaben und Hinweise für Bedienung und Wartung erfolgen unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse nach bestem Wissen. Für etwaige Fehler oder Unterlassungen haften wir unter Ausschluss weiterer Ansprüche im Rahmen der im Kaufvertrag eingegangenen Gewährleistungsverpflichtungen. Ansprüche auf Schadenersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund derartige Ansprüche hergeleitet werden, sind ausgeschlossen.

Die Einhaltung dieser Einbau-Empfehlung ist Voraussetzung für einen Gewährleistungsanspruch auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Es wird empfohlen, bei speziellen Aufgaben die Unterstützung und Dienstleistungen der greeny+ GmbH in Anspruch zu nehmen.



Information!

- Das Einhalten dieser Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für einen Gewährleistungsanspruch auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.
- Etwaige Gewährleistungs- und/oder Garantieansprüche können seitens greeny+ nur gewährt werden, wenn die beiden Sicherheitsaufkleber auf der Unterseite des „Tank“ unbeschädigt und lesbar sind, siehe Kapitel 3.3.1.

1.4.1 **Wartung und Reparatur**

Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur in dem Umfang durchgeführt werden, wie sie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Dabei sind die Hinweise dieser Gebrauchsanleitung in allen Punkten zu beachten.

Die greeny+ GmbH übernimmt keine Haftung und Gewährleistung für Schäden und Betriebsstörungen als Folge des Nichtbeachtens dieser Anleitung oder unsachgemäßer Reparaturen durch den Nutzer des Gerätes.

Halte Rücksprache mit der greeny+ GmbH, wenn irgendwelche Unklarheiten oder Komplikationen auftreten. Du kannst dadurch eventuell größeren Schaden verhindern.

Verwende für Reparaturen und Wartung ausschließlich

- nur einwandfreies Werkzeug,
- nur Original-Ersatzteile und Original-Verschleiß-/Verbrauchsteile,

Die Hinweise in dieser Gebrauchsanleitung sind dabei zu beachten!

1.5 **Benutzerbeurteilung / Produktbeobachtung**

Wir sind an einer ständigen Qualitätsverbesserung unserer Arbeit interessiert und würden uns freuen, wenn du uns bitte deine Meinung dazu mitteilen würdest. Benutze als Kontaktweg dazu das vorgefertigte Fax- bzw. Briefformular am Ende dieser Gebrauchsanleitung, siehe Kapitel 11.2.

Ein wichtiger Beitrag zur Produktbeobachtung ist die Mitteilung von Unfällen oder auch von Beinahe-Unfällen. Benutze bitte dazu das Formular aus Kapitel 11.2

2 Sicherheit

2.1 Grundlegende Hinweise

Der greenyGARDEN MASTER wurde einer Sicherheitsprüfung unterzogen. Konstruktion und Ausführung entsprechen dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln. Alle erforderlichen Sicherheits- und Schutzeinrichtungen sind vorhanden.

Der Nutzer/Bediener muss für die Einhaltung der örtlichen Schutz- und Sicherheitsbestimmungen sorgen:

- Bei Installation, Betrieb, Wartung beziehungsweise Reparatur sind die in Frage kommenden DIN/EN-Normen, VDE-Richtlinien und Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen einzuhalten. Zusätzlich sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu berücksichtigen.
- Vor dem Zusammenbau und vor der Inbetriebnahme ist zu prüfen, dass alle Elektrokabel unbeschädigt sind. Bei Beschädigung darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Vor allen Arbeiten an dem Gerät ist dieses sicher vom Netz zu trennen.
- Überprüfe regelmäßig das Gerät auf äußerlich erkennbare Schäden und Funktionsfähigkeit der Sicherheits- und Schutzeinrichtungen.
- Lasse Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen.

Diese Gebrauchsanleitung ist zu ergänzen um die für den jeweiligen Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz.



Information!

Wende dich bei offenen Fragen an deinen Ansprechpartner bei der greeny+ GmbH.

2.2 Verbot eigenmächtiger Veränderungen am greenyGARDEN MASTER

Die Sicherheit des greenyGARDEN MASTER kann durch Umbauten oder Veränderungen jeglicher Art beeinträchtigt werden. Nimm daher keine Änderungen oder Ergänzungen an der Hard- oder Software des greenyGARDEN MASTER ohne schriftliche Zustimmung der greeny+ GmbH vor.

2.3 Erläuterung von Sicherheitshinweisen

Wenn beim Nutzen/Gebrauch des greenyGARDEN MASTER eine Gefährdung besteht, wird in dieser Gebrauchsanleitung darauf hingewiesen. Dazu werden Sicherheitshinweise gegeben.

Ein Sicherheitshinweis wird folgendermaßen dargestellt:



(Symbol)

Gefährdungsgrad!

Gefährdungsart / Gefährdungsursache

Gefährdungsfolgen

⇒ Handlungsanweisungen

Symbol

Das Symbol soll einen Sicherheitshinweis optisch hervorheben. Dazu kann das abgebildete „allgemeine Warnzeichen“ oder auch andere Warnsymbole verwendet werden, die sich direkt auf die Gefährdung beziehen, siehe auch Kapitel 2.3.1.

Gefährdungsgrad

Beim Gefährdungsgrad kommen drei verschiedene Wörter zum Einsatz:

Wort	Bedeutung	Folge
Gefahr	Unmittelbar drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen.	Hat schwere gesundheitsschädliche Auswirkungen zur Folge, bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen.
Warnung	Möglicherweise drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen.	Kann schwere gesundheitsschädliche Auswirkungen zur Folge haben, bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen.
Vorsicht	Möglicherweise gefährliche Situation.	Kann leichte Verletzungen zur Folge haben oder zu Sachbeschädigungen führen.

Tabelle 1 Gefährdungsgrade

Gefährdungsart / Gefährdungsursache

Erläutert die Ursache der Gefährdung, z. B. Verbrennungsgefahr durch heiße Teile.

Gefährdungsfolgen

Erläutert die mögliche Folge durch die Gefährdungsursache.







Handlungsanweisungen

Erläutert, wie die Folge der Gefährdungsursache vermieden werden kann.



2.3.1 Verwendete Symbole

Nachfolgende Symbole sind entweder am greenyGARDEN MASTER vorhanden oder werden in dieser Gebrauchsanleitung verwendet:

Warnungen

Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung
	Warnung vor Gefahrenstelle, allgemeines Warnzeichen		Warnung vor elektrischer Spannung
	Warnung vor optischer Strahlung		Warnung vor Quetschstellen
	Warnung vor heißer Oberfläche		Warnung vor Hochfrequenz Strahlung

Gebote

Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung
	Gebrauchsanweisung beachten		Netzstecker ziehen

Beachte alle direkt am greenyGARDEN MASTER oder an dessen Hilfsteilen angebrachten

- Sicherheitshinweise,
- Kennzeichnungen.

Halte diese in vollständig lesbarem Zustand.



Information!

Unter diesem Symbol erhältst du Anwendungstipps für den sachgerechten Umgang mit dem greenyGARDEN MASTER. Diese helfen dir, die Funktionen des greenyGARDEN MASTER optimal zu nutzen und Störungen zu vermeiden.

2.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der greenyGARDEN MASTER ist ausschließlich für die Aufzucht/Kultivierung von Samenpflanzen, deren Früchte ausschließlich oberirdisch ausgebildet werden, bestimmt.

Es dürfen nur Pflanzen verwendet werden, für die im jeweiligen Aufstellungsland des greenyGARDEN MASTER eine Kultivierungserlaubnis vorliegt oder explizit keine Kultivierungsverbote existieren.

Jegliche andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist ein Missbrauch des greenyGARDEN MASTER. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Nutzer des greenyGARDEN MASTER. Die Betriebssicherheit ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Bei bestimmungswidrigem Gebrauch können Gefahren auftreten.

2.5 Vorhersehbare Fehlanwendungen

Vorhersehbare Fehlanwendungen sind:

- Fehlerhafter Anschluss an das Stromnetz
- Verwendung bei nicht ordnungsgemäßigem Zusammenbau
- Befüllung mit Wasser mit einer Temperatur von über 35 °C
- Befüllung mit stark verschmutztem Wasser, d. h. unterhalb der Wasserqualität von gewöhnlichem regionalem Leitungswasser sowie stark kalkhaltigem Wasser
- Verwendung von nicht originalen Nährstoffen
- Verwendung von nicht originalen pH-Senkern
- Verwendung von nicht originalen Pflanzsubstraten
- Verwendung von nicht originalen Samen
- Nutzung des greenyGARDEN MASTER außerhalb der zulässigen Umgebungsbedingungen
- Nutzung des greenyGARDEN MASTER in explosiver Atmosphäre
- Verwendung von nicht durch die greeny+ GmbH freigegebenen zusätzlichen oder veränderten Teilen

2.6 Gefahren im Umgang mit dem greenyGARDEN MASTER

2.6.1 Gefahrenbereiche

Für **alle** Personen gilt die unmittelbare Umgebung um den greenyGARDEN MASTER herum als möglicher Gefahrenbereich. In diesen Bereichen sind permanent gegenwärtige Gefahren oder unerwartet auftretende Gefahren vorhanden. Es gelten spezielle Sicherheitsvorschriften.

2.6.2 Gefahrenquellen

Die hauptsächlichen Gefahrenquellen sind:

- mechanische Gefährdungen,
- elektrische Gefährdungen,
- optische Gefährdungen,
- Flüssigkeiten.

Dadurch kann eine Gefährdung für die Gesundheit von Personen entstehen.

2.7 Sicherheits- / Schutzeinrichtungen

2.7.1 Trennen von der Energieversorgung



1 = Stecker 24 V (führt
in den greeny
GARDEN MASTER)

2 = Netzstecker 230 V

Bild 1 Stromverteilung



Gefahr!

Lebensgefährlicher Stromschlag durch beschädigte Kabel.

⇒ Bei jeglichen Beschädigungen von Kabeln musst du den greenyGARDEN MASTER sofort Stilllegen und das beschädigte Kabel austauschen.

Durch Herausziehen des Netzsteckers (Bild 1 Position 2) aus der entsprechenden Steckdose wird der greenyGARDEN MASTER vom Stromnetz getrennt.

Die Zugänglichkeit des Netzsteckers (Bild 1 Position 2) muss immer gewährleistet sein, um den greenyGARDEN MASTER vom Stromnetz trennen zu können. Der Anschluss darf nur an einem zugelassenen Stromnetz erfolgen. In keinem Fall darf der greenyGARDEN MASTER an einem Verlängerungskabel, wie z. B. Mehrfach-Tischsteckdosen oder ähnlichem, angeschlossen werden, um eine potentielle Gefahrenquelle (Brandgefahr) auszuschließen. Über die Nennstromaufnahme und die entsprechende Absicherung gibt das Typenschild auf dem Steckernetzteil Auskunft. Vergleiche die Angaben auf dem Typenschild des Steckernetzteils mit den Daten deines Elektonetzes/deiner Netzspannung.

2.8 Angaben zu den Restrisiken

Restrisiken sind solche Risiken, die sich nicht durch konstruktive Maßnahmen beseitigen lassen. Diese sind dauernd vorhanden und können Verletzungen verursachen, die in schweren Fällen bis zum Tod führen.

2.8.1 Restrisiken durch mechanische Gefährdungen



Vorsicht!

Quetschgefahr durch das Zusammenführen/Montieren von Teilen

⇒ Achte dabei auf deine Finger/Hände.



Schnittgefahr durch das Hineinfassen in die Ventilatorenabdeckung

⇒ Es muss aus Sicherheitsgründen – insbesondere bei anwesenden Kleinkindern – stets das mitgelieferte Sicherheitsnetz um die Ventilatorenabdeckung angebracht sein.

⇒ Achte dabei auf deine Finger/Hände.

2.8.2 Restrisiken durch elektrische Gefährdungen



Warnung!

Elektrische Einrichtungen können unter Spannung stehen und bei unsachgemäßer Handhabung lebensgefährlich sein.

⇒ Prüfe vor dem Einstecken des Netzsteckers, ob die Spannungsangabe auf dem Typenschild des Netzteils mit deiner Netzspannung übereinstimmt. Die Steckdose für den elektrischen Anschluss muss den elektrischen Vorschriften entsprechen.

⇒ Prüfe das Netzkabel auf Beschädigungen. Dein greenyGARDEN MASTER darf nur mit unbeschädigtem Netzkabel verwendet werden.

⇒ Ziehe den Netzstecker des greenyGARDEN MASTER, wenn dieser nicht gebraucht wird. Dadurch ist die elektrische Energieversorgung getrennt.

⇒ Arbeite niemals an spannungsführenden Teilen.

⇒ Arbeiten an elektrischer Ausrüstung dürfen nur durch qualifiziertes Elektro-Fachpersonal unter Berücksichtigung der geltenden Richtlinien und Bestimmungen durchgeführt werden.

2.8.3 Restrisiken durch Strahlungsgefährdungen



Warnung!

Augenverletzungen beim Einblicken in die Beleuchtungseinheiten (beide Lichtschwerter und growLight)

Extrem schnelle Lichtgeschwindigkeitsänderungen können bei Kindern oder Personen mit Stressbelastung, z. B. psychischen Erkrankungen, zu Sehstörungen führen.

- ⇒ Blicke nicht direkt in die Beleuchtungseinheiten.
 - ⇒ Richte die Beleuchtungseinheiten niemals direkt auf die Augen und/oder Personen.
 - ⇒ Belasse die Beleuchtungseinheiten im und am greenyGARDEN MASTER. Verwende diese nicht für andere Zwecke.
-



Warnung!

Kopfschmerzen möglich aufgrund von Hochfrequenz Strahlung – Funkmodul (Bluetooth/WiFi) und Hochfrequenz-Therapieanwendung mittels Tesla-Spule)

- ⇒ Falls Du im direkten Umfeld des greenyGARDEN MASTER z.B. plötzlich und unerwartet an Kopfschmerzen leidest, dann reagierst Du sehr sensible auf Hochfrequenzstrahlung. Meide daher den direkten und längeren Aufenthalt am greenyGARDEN MASTER
 - ⇒ Die freigesetzten Hochfrequenz-Strahlungen sind weit unter den zulässigen Grenzwerten – es sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu erwarten
 - ⇒ Es gibt technische Möglichkeiten den greenyGARDEN MASTER ohne Tesla-Spule zu betreiben, wende Dich dazu an den Service.
 - ⇒ Der Zeitraum für die zum Betrieb notwendige Funkverbindung mittels Bluetooth/WiFi kann manuell auf ein Minimum begrenzt werden, wende Dich dazu an den Service.
-

2.8.4 Restrisiken durch heißer Oberfläche



Vorsicht!

Verbrennungsgefahr durch Kontakt mit heißen Oberflächen – LED-Lichtkörper können über 100°C warm werden

- ⇒ Berühre nie direkt das growLight (LED-Lichtstreifen über der grow-Schublade)
 - ⇒ Berühre nie direkt die in den Lichtschwertern verbauten LED-Lichtstreifen – Entferne nicht die Schutzscheibe:
 - ⇒ Lasse die heißen Komponenten vor Tätigkeiten daran abkühlen oder
 - ⇒ trage thermisch beständige Schutzhandschuhe.
-

2.8.5 Sonstige Restrisiken



Warnung!

Personen, die unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen stehen, können Gefahren möglicherweise nicht richtig einschätzen oder erkennen.

Leichtsinn oder Nachlässigkeiten können Gefährdungen hervorrufen.

⇒ Der greenyGARDEN MASTER darf nur von Personen montiert und/oder verwendet werden, die nüchtern sind und nicht unter dem Einfluss von Drogen oder Medikamenten stehen, welche die Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeit negativ beeinflussen.

⇒ Die Hinweise und beschriebenen Vorgehensweisen in dieser Gebrauchsanleitung und zusätzlichen Betriebsanweisungen sind zu beachten.

2.8.6 Restrisiken bei Wartungsarbeiten



Warnung!

Verletzungsgefahr bei Einrichtungs-, Reparatur-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten sowie bei der Suche nach Störungen.

Diese Arbeiten müssen bei stillgesetztem greenyGARDEN MASTER durchgeführt werden.

⇒ Trenne den greenyGARDEN MASTER von der Energieversorgung, bevor du z. B. Abdeckungen oder Teile entfernst.

⇒ Demontierte Teile sind wieder vollständig zu installieren und auf korrekte Funktion zu prüfen, bevor du das Gerät wieder in Betrieb nimmst.

⇒ Achte darauf, dass diese Arbeiten nur autorisierte Personen durchführen.

2.9 Verhalten bei Gefahr, Angaben für den Notfall

- Zum Stillsetzen des greenyGARDEN MASTER in einer Gefahrensituation ziehe entweder das Steckernetzteil aus der Steckdose oder unterbreche die Stromzuleitung der entsprechenden Steckdose (Sicherung).
- Berge wenn möglich Verletzte und führe bei Bedarf Erste-Hilfe-Maßnahmen durch.
- Warne die Umgebung und verständige bei Bedarf die Rettungskräfte bzw. die Feuerwehr.



Information!

Beachte die eventuell vorliegenden Alarm- und Notfallpläne des Aufstellungsortes.

3 Beschreibung des greenyGARDEN MASTER

3.1 Funktion

Der „greenyGARDEN MASTER – der Gärtner Deines Lebens“ ist ein Gerät zum Kultivieren als auch zur Hochfrequenzmagnetfeld-Therapieanwendung von Pflanzen. Es übernimmt für dich die zeitintensive Pflege der Pflanzen und das ganz automatisch. Angefangen mit der Aufzucht der Saat in der grow-Schublade bis hin zur Kultivierung der ausgewachsenen Pflanze. Der greenyGARDEN MASTER ist dabei so konzipiert, dass er entweder im Gebäude (Indoor Variante) oder im geschützten Freien (Outdoor Variante) genutzt werden kann. Durch eine eingebaute Tesla-Spule – Aussendung eines speziellen Hochfrequenzfeldes – stimuliert/therapiert es zudem die im greenyGARDEN MASTER befindlichen Pflanzen.

Die Versorgung mit Wasser und Nährstoffen, die richtige Beleuchtung vom Farbspektrum bis hin zur Leuchtdauer und auch der Luftstrom für gesunde und widerstandsfähige Pflanzen sind auf die Bedürfnisse der Pflanzen abgestimmt und erfolgen vollautomatisch. So kannst du deinen Pflanzen beim Wachsen zusehen, ohne Vorkenntnisse und mit geringem zeitlichem Aufwand.

Dank der greenyPLUS App weißt du ganz genau, welche und wie viele Nährstoffe deine Pflanzen in den verschiedenen Wachstumsstadien benötigen und wann das Wasser zur Neige geht. Du kannst nach Belieben die Steuerung von Licht, Wasser und Ventilatoren anpassen oder einfach den Automatik-Modus aktivieren.

3.2 Lieferumfang / Teileliste



Information!

Du erhältst die notwendigen Teile des greenyGARDEN MASTER in zwei separaten Paketen:

- Paket 1 = Druckteile aus einer Nachbarschafts-Manufaktur
- Paket 2 = Technikteile und Verbrauchsmaterialien sowie die Dokumentation

Überprüfe bitte direkt nach dem Auspacken der beiden Pakete auf deren Vollständigkeit. Bitte wende dich bei Fehlteilen oder Beschädigung an unseren Service.

In Bild 2 und Tabelle 2 ist der standardmäßige Lieferumfang von Paket 1 „Druckteile aus einer Nachbarschafts-Manufaktur“ ersichtlich.

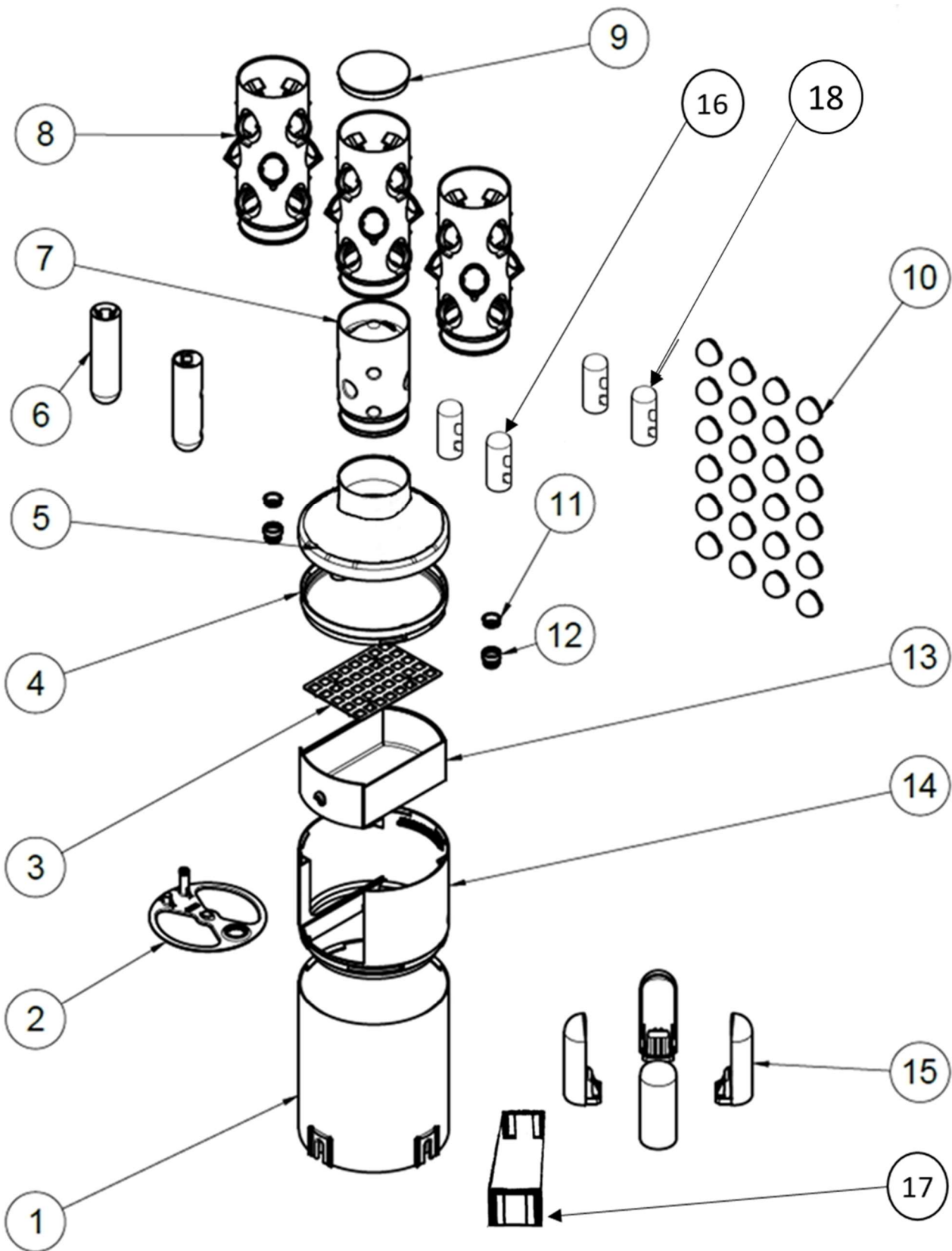




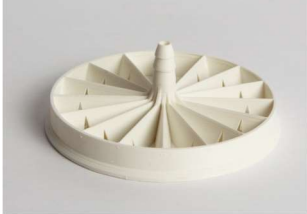


Bild 2 Teileübersicht/Lieferumfang von Paket 1 „Druckteile aus einer Nachbarschafts-Manufaktur“

Pos.	Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild
1	S10009	Water Tank	1	 <p><i>Hinweis: Je nach Liefersituation ist auch eine zweiteilige Version des „Water Tank“ möglich!</i></p> 
2	S10213	Sensor Water Pump Mount	1	
3	S10061	Draw Inset	1	
4	S10056	Plant Case Gutter	1	

Pos.	Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild
5	S10057	Base Drain Ventilation	1	 <p><i>oder Variante ohne Rippen</i></p>
6	S10174	Light Profile Holder	2	
7	S10207	Tube Lamp Ventilation Holder	1	
8	S10048	Tube 3x4	3	
9	S10049	Distribution Disk	1	

Pos.	Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild
10	S10071	Pot Plant Cap	24	
11	S10186	Gutter Hose Connector Screw	2	
12	S10187	Gutter Hose Connector Nut	2	
13	S10050	Draw		
14	S10055	Plant Case Bayonet (inkl. Transport bügel)	1	
15	S10027	Wheel Holder	4	




Pos.	Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild
16	S10289	Schiebehülse 1 <i>(liegt am Bauteil „S10207“ an)</i>	2	
17	S10212	Netzteilgehäuse <i>(kann eventuell gemäß aktuellem Auslieferungsstand entfallen)</i> <i>Siehe dazu Kapitel 4.2.2 Schritt A2</i>	1	
18	S10290	Schiebehülse 2 <i>(liegt am Bauteil „S10174“ an)</i>	2	

Tabelle 2 Teileübersicht von Paket 1 „Druckteile aus einer Nachbarschafts-Manufaktur“

In Tabelle 3 ist der standardmäßige Lieferumfang von Paket 2 „Technikteile und Verbrauchsmaterialien sowie die Dokumentation“ ersichtlich.

Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild
GT-B-0101	Eimer	1	
GT-B-0210	Rollfuß MASTER	4	
GT-B-0211	Schrauben/Muttern/Werkzeug	1x Set	
GT-B-0310	LED-Lichtschwert	2	
GT-B-0311	Edelstahlrohr für LED-Lichtschwert	4	
GT-B-0312	Verschlussstopfen für LED-Lichtschwert	4	
GT-B-0410	Ventilator	3	

Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild
GT-B-0411	3-fach Kabel für Ventilator	1	
GT-B-0412	Dichtungsring für Ventilator	6	
GT-B-0413	Verschlussstopfen für Ventilator	3	
GT-B-0414	Dichtungsring für S10207	2	
GT-B-0417	Netztasche für Ventilator	3	
GT-B-0511	Abdeckung für Grow Schublade	1	
GT-B-0710	Netzteil (Farbe silber) (oder Typ = D:2204T / D:2202T; Farbe schwarz)	1	

Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild
GT-B-0810	Wasserpumpe	1	
GT-B-0813	Vorfilter für Wasserpumpe	1	
GT-B-1224	Control Unit MASTER (separater Karton inkl. zwei Kunststoffbeuteln mit Kabeln)	1x Set	
GT-B-1110	Schlauch 10x14	1	
GT-B-1113	Schlauchmantel	2	
GT-B-1114	Rohrschelle	1	
Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild

GT-B-1115	Dichtungsring für GutterHoseConnect	2	
GT-B-5006	Connection Plate für S10207	1	
GT-N-0004	greenyAIR protect	1	
GT-S-9001	greenyGROW PLUG	200	
GT-S-9002	greenyCOCOWRAP	200	
GT-S-9003	greenyCOCOMAT	10	
Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild

GT-S-9004	greenyPOT	56	
GT-S-9005	greenySEEDS	1x Set	
GT-S-9006	greenyGROW	1	
GT-S-9011	Schlüssel-Set inkl. Magnete	1x Set	
GT-S-9014	greenySCALE	1	
GT-S-9016	greenyPOLE LONG	4	
GT-S-9017	greenyPOLE SHORT	20	
GT-S-9015	greenyHOOKS	2	
Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl	Bild

GT-S-9007	greenyMIX	1	
GT-S-9008	greenyHYDROKIT	1x Set	
GT-S-9018	greenyCAPS	24	
GT-B-0713	Schraubfüße <i>(kann eventuell gemäß aktuel- lem Auslieferungsstand entfal- len)</i> <i>Siehe dazu Kapitel 4.2.2 Schritt A2</i>	4	
GT-B-0711	Not-Verbindungskabel Pumpe/Netzteil (falls nicht im Lieferumfang enthalten, bitte einfach beim Service melden)	1	

Tabelle 3 Lieferumfang von Paket 2 „Technikteile und Verbrauchsmaterialien sowie die Dokumentation“

Im nachfolgenden Bild 3 sind die wesentlichen Bauteile der vormontierten Control Unit MASTER Einheit (GT-B-1224) aufgelistet



- 1 Status LED
- 2 TDS Sensor
- 3 pH Sensor
- 4 US Sensor
- 5...Tesla-Spule
- 6 Steuerungsplatine
- 7 Anschlusseinheit
- 8 GrowLight

Bild 3 Bauteile der vormontierten Control Unit MASTER Einheit (GT-B-1224)

3.3 Technische Daten

3.3.1 Typenschilder, Seriennummer und Auslieferungsvarianten

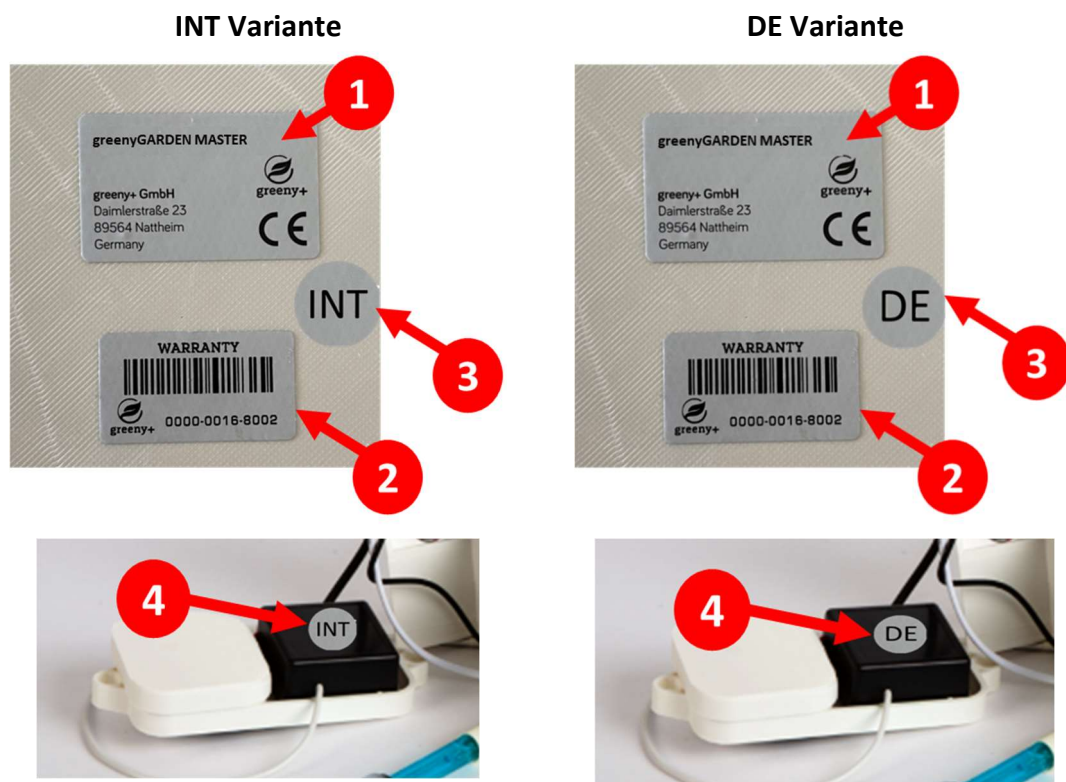
Das Typenschild (1), die Seriennummer (2) und die Auslieferungsvariante (3) deines greenyGARDEN MASTER befinden sich auf der Unterseite des „Water Tank (S10009) in Form von drei separaten Aufklebern. Zudem ist die Auslieferungsvariante (4) noch auf der Tesla-Spule mit einem zusätzlichen Aufkleber gekennzeichnet. Diese Aufkleber sind als Sicherheitsaufkleber ausgeführt und dürfen nicht abgezogen werden – jegliche Garantie- und/oder Gewährleistungsansprüche können nur gewährt werden, falls alle vier Aufkleber lesbar vorhanden sind. Zudem ist ein Betrieb des Gerätes bei nicht-Vorhandensein der vier Sicherheitsaufkleber in jeglicher Form untersagt.



Achtung!

Die mit „DE“ gekennzeichnete Auslieferungsvariante darf nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden –d.h. einheitliche „DE“ Kennzeichnung am „Tank“ und an der „Tesla-Spule“. Zusatz: Falls eine mit „INT“ gekennzeichnete Tesla-Spule mit einem mit „DE“ gekennzeichneten Tank kombiniert wird, dann darf dieser greenyGARDEN MASTER AUCH in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden.

Die mit „INT“ gekennzeichnete Auslieferungsvariante darf innerhalb der gesamten Europäischen Union und in der Schweiz betrieben werden d.h. einheitliche „INT“ Kennzeichnung am „Tank“ und an der „Tesla-Spule“. Zusatz: Falls eine mit „DE“ gekennzeichnete Tesla-Spule mit einem mit „INT“ gekennzeichneten Tank kombiniert wird, dann darf dieser greenyGARDEN MASTER NUR innerhalb der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden.



Betrieb in der gesamten EU und in der Schweiz möglich!

Betrieb nur in der Bundesrepublik Deutschland möglich!

Bild 4 Typenschild, Seriennummer und Auslieferungsvarianten greenyGARDEN MASTER

3.3.2 Verwendbare Flüssigkeiten zur Bewässerung

Es darf nur handelsübliches Leitungswasser und/oder Flaschentrinkwasser ohne Kohlensäure im greenyGARDEN MASTER verwendet werden, wobei das verwendete Wasser stets eine Temperatur unterhalb von 35 °C aufweisen muss. Falls das einzufüllende Wasser unterhalb der Wasserqualität von gewöhnlichem regionalem Leitungswasser ist, also offensichtlich verschmutzt ist, z. B. durch Schwebstoffe nach einem Wasserrohrbruch, und/oder stark kalkhaltig ist und/oder einen zu hohen oder zu niedrigen pH-Wert aufweist (6 bis 6.5 ist empfehlenswert – siehe dazu Kapitel 3.3.6), dann muss das Wasser vorher entsprechend separat gereinigt bzw. aufbereitet werden.

Das Befüllen des greenyGARDEN MASTER kann entweder durch die Öffnung der Draw (Schublade wurde vorher entfernt) – siehe Bild 4 Position 2 – und/oder durch einen Pflanzplatz – siehe Bild 4 Position 1 – erfolgen. Der Tank-Einsatz des greenyGARDEN MASTER hat ein Fassungsvermögen von ca. 17 Litern. Gieße langsam und vorsichtig Wasser in den greenyGARDEN MASTER.

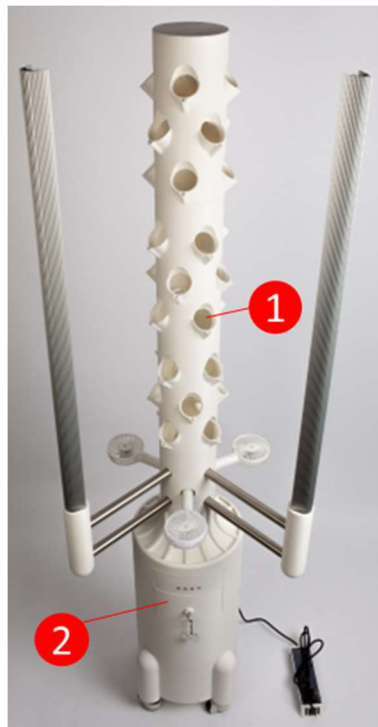


Bild 5 Möglichkeiten der Wasserbefüllung (Ansicht ohne Schiebehülsen)

3.3.3 Verwendbare Stoffe als Nährstoffe

Im Rahmen ausgiebiger Tests haben wir festgestellt, dass unter der Verwendung des mitgelieferten Düngers (greenyGROW und greenyMIX) sowohl ein sicherer Betrieb des greenyGARDEN MASTER gewährleistet ist als auch zufriedenstellende Kultivierungsergebnisse erzielt werden. Es handelt sich bei den mitgelieferten Nährstoffen um ein im Detail abgestimmtes Produkt im Kontext des Gesamtsystems. Bei der Produktauswahl haben wir besonderen Wert insbesondere auf die Aspekte Nachhaltigkeit, Performance, Schadstofffreiheit, Verfügbarkeit und Geruchsneutralität gelegt.



Information!

Im Falle der Verwendung anderer Nährstoffe in Menge und Art erlischt die Gewährleistung, weil insbesondere die Medienbeständigkeit des verwendeten biologisch-abbaubarem Kunststoffes des greenyGARDEN MASTER dann eventuell nicht ausreichen könnte. Falls du andere Nährstoffe ausprobieren möchtest, dann kontaktiere doch bitte den Service hinsichtlich einer möglichen Freigabe. Am Austausch und an deinen Erfahrungen sind wir sehr interessiert.

3.3.4 Verwendbare Stoffe als Pflanzsubstrate

Im Rahmen ausgiebiger Tests haben wir festgestellt, dass unter der Verwendung der mitgelieferten Pflanzsubstrate (greenyGROW PLUG, greenyCOCOWRAP, greenyCOCOMAT) sowohl ein sicherer Betrieb des greenyGARDEN MASTER gewährleistet ist als auch zufriedenstellende Kultivierungsergebnisse erzielt werden. Es handelt sich bei den

mitgelieferten Pflanzsubstraten um ein im Detail abgestimmtes Produkt im Kontext des Gesamtsystems. Bei der Produktauswahl haben wir besonderen Wert insbesondere auf die Aspekte Nachhaltigkeit, Performance, Schadstofffreiheit, Verfügbarkeit und Geruchsneutralität gelegt.



Information!

Im Falle der Verwendung von anderen Pflanzsubstraten in Menge und Art können sich veränderte Kultivierungsergebnisse einstellen – dafür übernimmt die greeny+ GmbH keinerlei Haftung. Falls du dennoch andere Pflanzsubstrate ausprobierst, dann kontaktiere doch bitte den Service und teile uns deine Erfahrungen gerne mit.

3.3.5

Verwendbare Samen

Im Rahmen ausgiebiger Tests haben wir festgestellt, dass unter der Verwendung der mitgelieferten Pflanzsamens (greenySEEDS) sowohl ein sicherer Betrieb des greenyGARDEN MASTER gewährleistet ist als auch zufriedenstellende Kultivierungsergebnisse erzielt werden. Es handelt sich bei den mitgelieferten Samen um ein im Detail abgestimmtes Produkt im Kontext des Gesamtsystems. Bei der Produktauswahl haben wir uns bewusst für DEMETER Qualität entschieden.



Achtung!

Der greenyGARDEN MASTER ist ausschließlich für die Aufzucht/Kultivierung von Samenpflanzen, deren Früchte ausschließlich oberirdisch ausgebildet werden, bestimmt. Es dürfen nur Pflanzen verwendet werden, für die im jeweiligen Aufstellungsland des greenyGARDEN MASTER eine Kultivierungserlaubnis vorliegt oder explizit keine Kultivierungsverbote existieren. In diesen Fällen erlischt die Gewährleistung und Betriebserlaubnis des greenyGARDEN MASTER.



Information!

Im Falle der Verwendung anderer Pflanzsamens in Menge und Art können sich veränderte Kultivierungsergebnisse einstellen – dafür übernimmt die greeny+ GmbH keinerlei Haftung. Falls du dennoch andere Pflanzsamens ausprobierst, dann kontaktiere doch bitte den Service und teile uns deine Erfahrungen gerne mit.

3.3.6

Verwendbare Stoffe als pH-Senker

Im Rahmen von ausgiebigen Tests haben wir festgestellt, dass unter der Verwendung des mitgelieferten pH-Senkers (greenyHYDROKIT) sowohl ein sicherer Betrieb des greenyGARDEN MASTER gewährleistet ist als auch zufriedenstellende Kultivierungsergebnisse erzielt werden. Es handelt sich bei dem mitgelieferten pH-Senker um ein im Detail abgestimmtes Produkt im Kontext des Gesamtsystems. Bei der Produktauswahl haben wir besonderen Wert insbesondere auf die Aspekte Nachhaltigkeit, Performance, Schadstofffreiheit, Verfügbarkeit, Geruchsneutralität und Lebensmitteleignung gelegt.



Information!

Im Falle der Verwendung anderer pH-Senkern in Menge und Art können sich veränderte Kultivierungsergebnisse einstellen – dafür übernimmt die greeny+ GmbH keinerlei Haftung. Falls du dennoch andere pH-Senker ausprobierst hast, dann kontaktiere doch bitte den Service und teile uns deine Erfahrungen gerne mit.

3.3.7 Gewicht und Abmessung des greenyGARDEN MASTER

Ein zusammengebauter greenyGARDEN MASTER hat eine Bauhöhe von 2.005 mm. Die Indoor-Variante hat einen maximalen Durchmesser von ca. 585 mm und die Outdoor-Variante von ca. 330 mm – jeweils ohne greenyPOLE LONG/SHORT.

Gewicht greenyGARDEN MASTER Indoor-Variante vor Inbetriebnahme = 18,5 kg

Gewicht greenyGARDEN MASTER Outdoor-Variante vor Inbetriebnahme = 16 kg

Gewicht greenyGARDEN MASTER Indoor-Variante betriebsbereit = 33 kg

Gewicht greenyGARDEN MASTER Outdoor-Variante betriebsbereit = 31 kg

3.3.8 Elektrische Energieversorgung

Netzspannung	230 V
Frequenz	50 Hz
Max. Anschlussleistung	200 W
Mittlere Leistungsaufnahme im Dauerbetrieb	ca. 130 W
Mittlere Leistungsaufnahme im zyklischen Betrieb	ca. 100 W

Tabelle 4 Elektrische Kennwerte

3.3.9 Gebrauchs- und Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperaturen	Min.	Max.
Lagerung, Transport	-5° C	+40° C
Betrieb	+8° C	+35° C
Luftfeuchtigkeit	Min.	Max.
Lagerung, Transport	--	90% rH
Gebrauch	--	80% rH

Tabelle 5 Gebrauchs- und Umgebungsbedingungen

3.3.10 Elektromagnetische Verträglichkeit

Aufgrund der vom Gerät ausgehenden elektromagnetischen Ausstrahlung kann eine Beeinflussung der Umgebung erfolgen.

- Der greenyGARDEN MASTER ist für den Einsatz sowohl im gewerblichen als auch im privaten Bereich vorgesehen.
- Der greenyGARDEN MASTER ist nach dem Stand der Technik so konstruiert und gefertigt, dass keine elektromagnetischen Störungen im bestimmungsgemäßen Betrieb auftreten.
- Der greenyGARDEN MASTER ist gegen die bei bestimmungsgemäßem Betrieb zu erwartenden elektromagnetischen Störungen hinreichend unempfindlich.

4 Zusammenbau und Aufstellen

Gehe bitte vor dem Zusammenbau die Teileliste, Kapitel 3.2, sorgfältig durch und kontrolliere, ob alle Teile im Lieferumfang vorhanden und nicht beschädigt sind. Andernfalls führe den Zusammenbau nicht durch und wende dich umgehend an unseren Service für eine Ersatzlieferung der fehlenden oder beschädigten Teile.

4.1 Sicherheitsvorschriften

Beachte bei Zusammenbau, Aufstellung und Inbetriebnahme die Hinweise auf Restriktionen in Kapitel 2.8.



Vorsicht!

Quetschgefahr durch das Zusammenführen/Montieren von Teilen
⇒ Achte dabei auf deine Finger/Hände.

4.2 Zusammenbau und Umbau des greenyGARDEN MASTER

4.2.1 Anwendung greenyAIR

Beim Produkte greenyAIR handelt es sich um ein photokatalytisches Beschichtungsmittel, welches sich auf Oberflächen aufbringen lässt und Schadstoffe, wie Bakterien, Allergene, Viren, Fein- und Ultrafeinstaub, Schimmelsporen, und sogar Gase abbaut sowie Gerüche entfernt.

Die nachfolgenden Bauteiloberflächen deines greenyGARDEDEN MASTER sollten mit der greenyAIR Beschichtung versehen werden, um A) dein Raumklima generell zu verbessern und B) einen Oberflächenschutz gegen pflanzliche und wasserbasierende Anhaftungen an deinem greenyGARDEN MASTER zu haben – siehe dazu Tabelle 5.1.

Teile-Nr.	Teile-Name	zu beschichtende Flächen
S10009	Water Tank	Außenflächen
S10061	Draw Inset	Vorder- und Rückseite
S10056	Plant Case Gutter	Vorder- und Rückseite
S10057	Base Drain Ventilation	Außenflächen
S10174	Light Profile Holder	Außenflächen
S10207	Tube Lamp Ventilation Holder	Außenflächen
S10048	Tube 3x4	Außenflächen
S10049	Distribution Disk	Oberseite

Teile-Nr.	Teile-Name	zu beschichtende Flächen
S10050	Draw	Außen- und Innenflächen
S10055	Plant Case Bayonet	Außen- und Innenflächen
S10027	Wheel Holder	Außenflächen
S10289	Schiebehülse 1	Außenflächen
S10290	Schiebehülse 2	Außenflächen
GT-B-1224	Control Unit MASTER	Außenflächen

Tabelle 5.1 Mit greenyAIR zu beschichtende Oberflächen

Anwendung (Bild 5.1)

- Schüttele die greenyAIR Flasche mit verschlossenem Deckel ca. 15s lang
- Setze dann den Schwamm unter einem leichten Winkel an die zu beschichtende Oberfläche an und drücke dann den Schwamm leicht in Richtung Oberfläche – es macht „KLICK“ – dabei wird innerhalb des Schwamms ein Sicherheitsverschluss geöffnet (nur bei der Erstanwendung)
- Nun fahre alle Oberflächenbereiche mit der Schwammoberfläche bei leichten Druck ab
- Warte 5 min nach der Beschichtung ab, dann sind die beschichteten Bauteile einsatzbereit
- Verschließe dein greenyAIR wieder nach dem Gebrauch

Die im Starter-Set befindliche Menge (50 ml) reicht für eine gewöhnliche Beschichtung aus.



Bild 5.1 Anwendung von greenyAIR



Achtung!

Beachte die Sicherheitshinweise auf dem Produkt greenyAIR:
 Außer Reichweite von Kindern aufbewahren!
 Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen!

4.2.2 Zusammenbau der Indoor-Variante

Für einen schnellen und sicheren Zusammenbau des greenyGARDEN MASTER untergliedert sich der Zusammenbau in zwei wesentliche Schritte:

- A) Vormontage von diversen Anbauteilen**
- B) Finaler Zusammenbau**






Achtung!

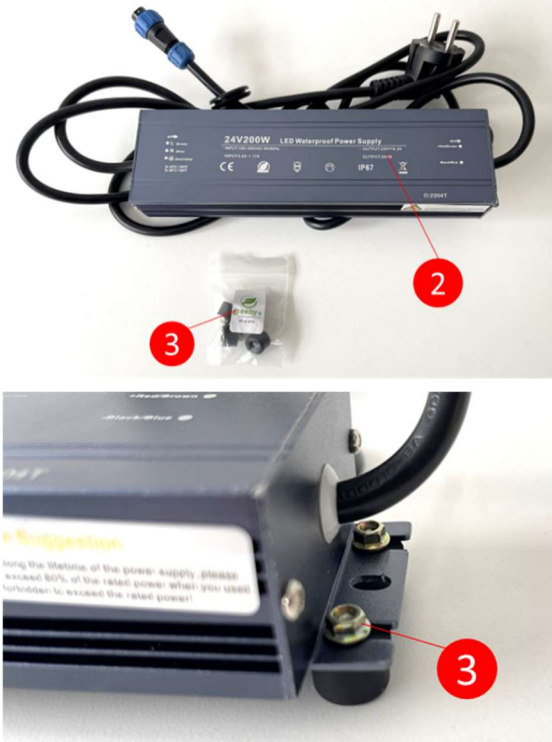

Bitte beachte die einzelnen Schritte der Zusammenbauanleitung und deren Reihenfolge, denn nur so können wir einen reibungslosen Betrieb des greenyGARDEN MASTER gewährleisten. Schäden und Probleme aufgrund eines veränderten Zusammenbaus liegen nicht in der Verantwortung der greenyPLUS GmbH – die Gewährleistung erlischt.

Bitte beschichte vor dem ersten Zusammenbau gemäß Kapitel 4.2.1 die aufgelisteten Bauteile mit greenyAIR, nur so können wir eine optimale Funktionsweise deines greenyGARDEN MASTER sicherstellen.

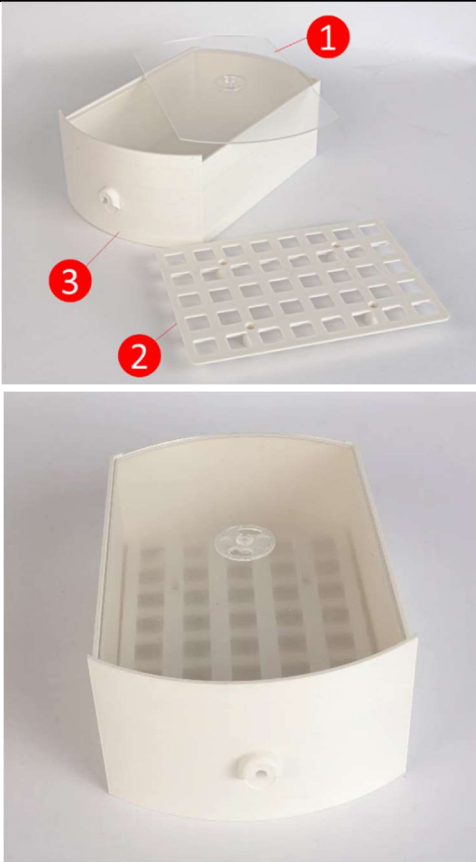
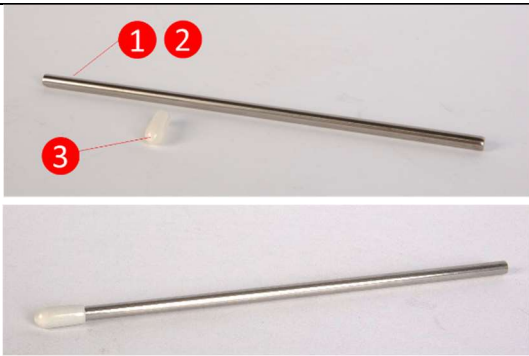

Schritte der Vormontage (A)


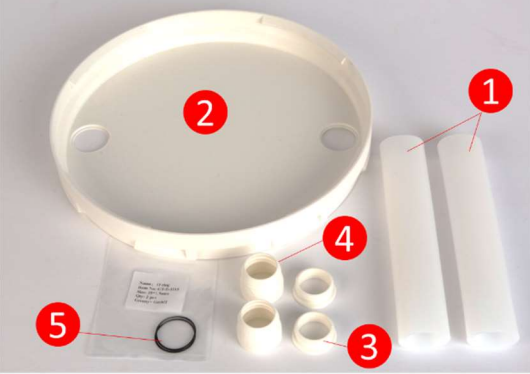
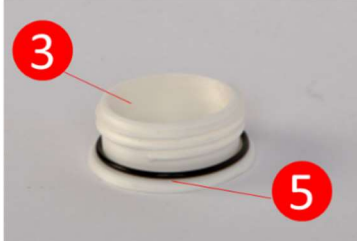
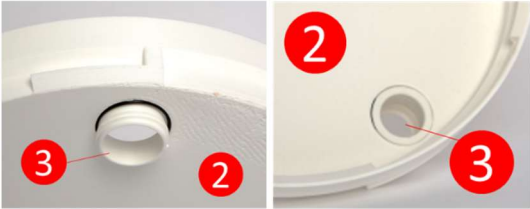

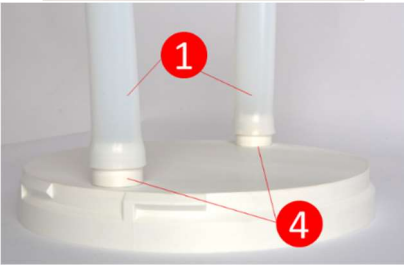
Schritt	Beschreibung	Bild
A0	<p>Entfernung „Transportbügel“ aus dem „Plant Case Bayonet Holder“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u></p> <p>(1) 1x Plant Case Bayonet Wheel Holder (S10055)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Entferne den „Transportbügel (1)“ aus dem „Plant Case Bayonet Holder (2)“. ■ Der Transportbügel wird weiterhin nicht mehr benötigt. 	

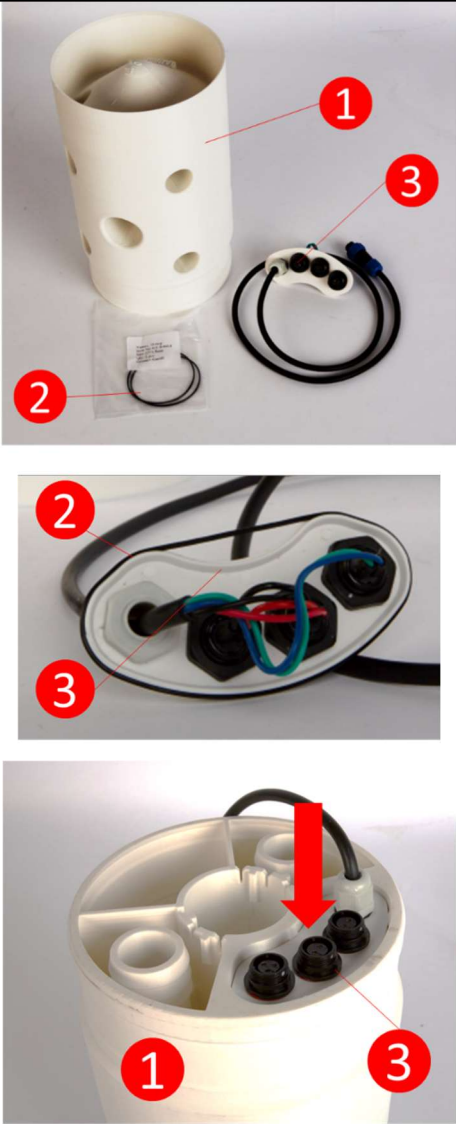
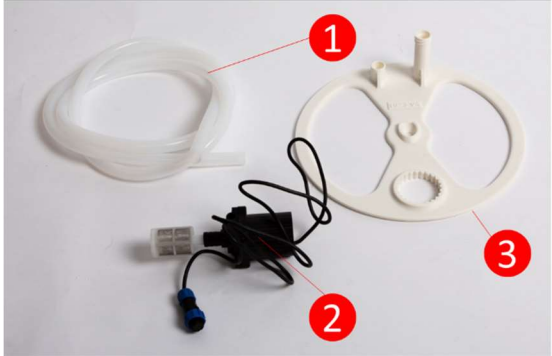
<p>A1</p> <p>Montage „Rollfuß MASTER“ an „Wheel Holder“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (1) 4x Wheel Holder (S10027) (2) 4x Rollfuß MASTER (GT-B-0210) (3) 1x Set „Schrauben/Muttern/Werkzeug“ (GT-B-0211)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Versehe alle Schrauben jeweils mit einer Unterlegscheibe (3) ■ Verbinde nun alle „Rollfuß MASTER“ (2) und „Wheel Holder“ mittels dem beiliegendem Werkzeug (3) miteinander. Achte dabei darauf, dass der Schraubenkopf samt Unterlegscheibe jeweils am „Wheel Holder“ anliegt – der Schraubenkopf (4) befindet sich oben im „Wheel Holder“ bzw. wird von oben hineingesteckt, so dass sich die Mutter (5) unterhalb befindet. 	
<p>A2</p> <p>Montage „Netzteil Gehäuse“ bzw. „Schraubfüße“ an „Netzteil“</p> <p><u>Falls sich in deinem Lieferumfang nur das Netzteil Gehäuse (S10212) und nicht die Schraubfüße (GT-B-0713) befinden, dann führe den nachfolgenden Schritt aus:</u></p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (1) 1x Netzteil Gehäuse (S10212) (2) 1x Netzteil (GT-B-0710)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stülpe vorsichtig das „Netzteil Gehäuse“ (1) um das „Netzteil“ (2) 	

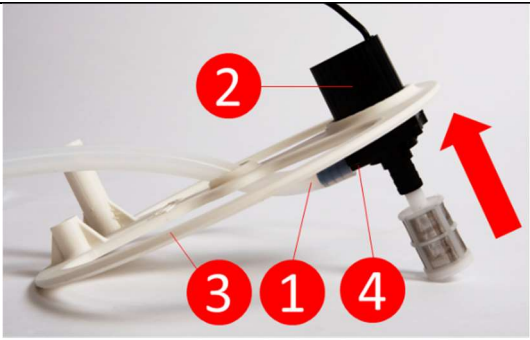
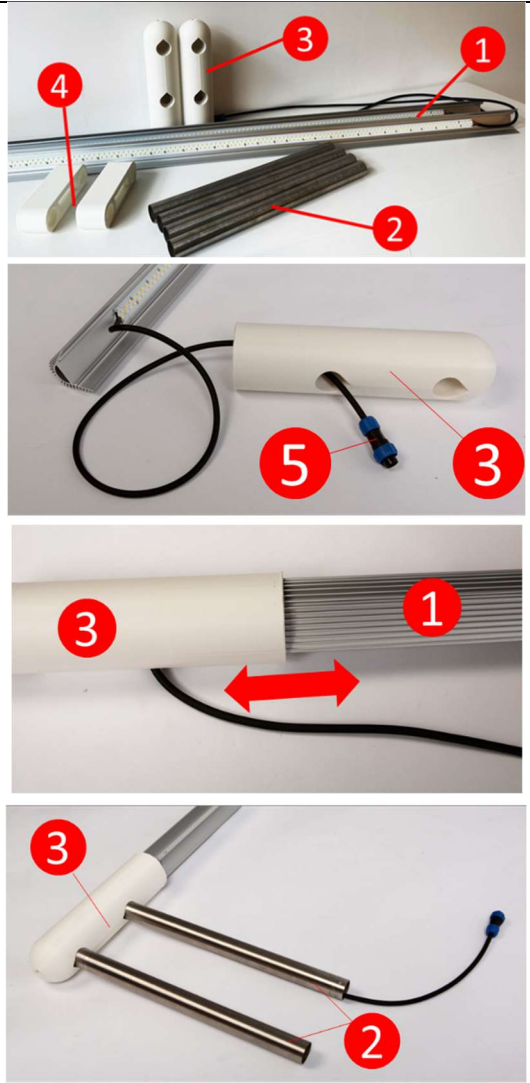
	<p><u>Falls sich in deinem Lieferumfang die Schraubfüße (GT-B-0713) befinden, dann führe den nachfolgenden Schritt aus:</u></p> <p><u>Benötigte Teile:</u></p> <p>(1) 1x Schraubfüße (GT-B-0713) (2) 1x Netzteil (GT-B-0710)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schraube an allen vier Befestigungspunkten (3) des Netzteils jeweils einen Schraubfuß an. 	
<p>A3</p>	<p>Montage „Dichtungsring für Ventilator“ und „Netztasche für Ventilator“ an „Ventilator“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u></p> <p>(1) 6x Dichtungsring für Ventilator (GT-B-0412) (2) 3x Ventilator (GT-B-0410) (2) 3x Netztasche für Ventilator (GT-B-0417)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schiebe jeweils zwei „Dichtungsring für Ventilator“ (1) über das untere Ende eines „Ventilator“ (2) ■ Stülpe jeweils die „Netztasche für Ventilator“ (3) über das Gitternetz eines „Ventilator“ (2) – dieser Schutz ist insbesondere dazu da, Kleinkinder vor Schnitt- und Quetschverletzungen zu schützen 	

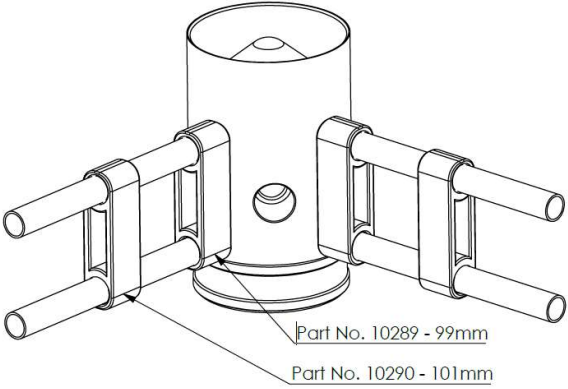
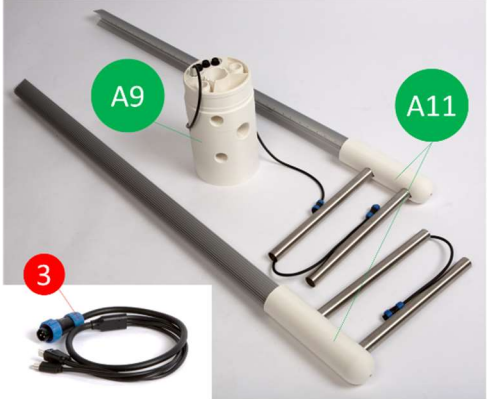
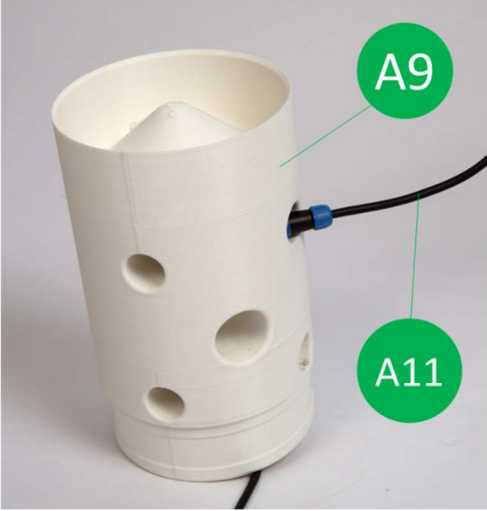
	<p>Vorsicht!</p> <p>Quetsch-/Schnittgefahr beim Hineinfassen in das Gitternetz des Ventilators.</p> <p>→ Achte auf Finger</p>	
<p>A4</p>	<p>Montage „Schlüssel-Set inkl. Magnet“ in „Draw“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(1) 1x Magnet aus Set „Schlüssel-Set inkl. Magnet (GT-S-9011)</p> <p>(2) 1x Schlüssel aus Set „Schlüssel-Set inkl. Magnet (GT-S-9011)</p> <p>(3) 1x Draw (S10050)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Prüfe zuerst die Ausrichtung (Nord/Süd) des „Magnetes (1)“ mit dem „Schlüssel (2)“ – beide Teil müssen sich anziehen. ■ Drücke den „Magnet“ (1) in die innenliegende Befestigungshalbschale der Draw (4) – so dass sich beide Teil anziehen ■ Stecke nun den „Schlüssel“ (2) in die außenliegende Halbschale der „Draw“ (5) 	


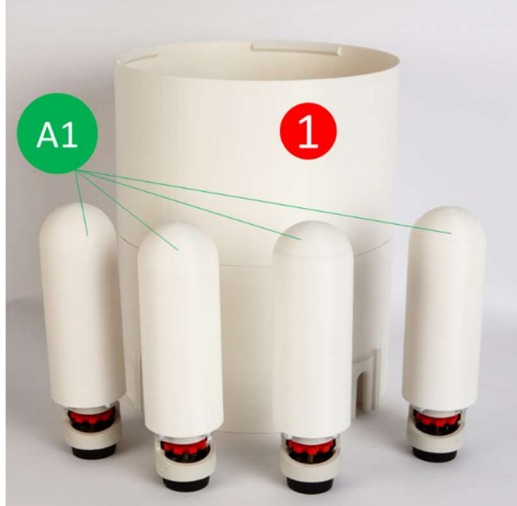
<p>A5</p> <p>Montage „Draw Inset“ und „Abdeckung für Grow Schublade“ in „Draw“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(1) 1x Abdeckung für Grow Schublade (GT-B-0511)</p> <p>(2) 1x Draw Inset (S10061)</p> <p>(3) 1x Draw (S10050)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Lege die „Draw Inset“ (2) in das innere der „Draw“ (3). Achte dabei darauf, dass die vier Füße der „Draw Inset“ (2) auf dem Boden der „Draw“ (3) stehen. ■ Entfernen die beiden Klebeschutzfolien der „Abdeckung für Grow Schublade“ (1) ■ Verschließe mit der „Abdeckung für Grow Schublade“ (1) die „Draw“ (3) 	
<p>A6</p> <p>Montage „greenyCAPS“ auf „greenyPOLE LONG / SHORT“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(1) 4x greenyPOLE LONG (GT-S-9016)</p> <p>(2) 20x greenyPOLE SHORT (GT-S-9017)</p> <p>(3) 24x greenyCAPS (GT-S-9018)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stecke eine greenyCAPS (3) auf ein Ende der greenyPOLE LONG (1) und SHORT (2). 	
<p>A7</p> <p>Montage „Vorfilter für Wasserpumpe“ in „Wasserpumpe“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(1) 1x Vorfilter für Wasserpumpe (GT-B-0813)</p>	

	<p>(2) 1x Wasserpumpe (GT-B-0810)</p> <ul style="list-style-type: none"> Stecke den „Vorfilter für Wasserpumpe“ (1) in den Sauganschluss der „Wasserpumpe“ (2). 	
<p>A8</p>	<p>Montage „Schlauchmantel“ an „Plant Case Gutter“ mit „Gutter Hose Connector Screw and Nut“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(1) 2x Schlauchmantel(GT-B-1113)</p> <p>(2) 1x Plant Case Gutter (S10056)</p> <p>(3) 2x Gutter Hose Connector Screw (S10186)</p> <p>(4) 2x Gutter Hose Connector Nut (S10187)</p> <p>(5) 2x Dichtungsring für Gutter Hose Connector (GT-B-1115)</p> <ul style="list-style-type: none"> Stecke den „Dichtungsring“ (5) jeweils auf die „Gutter Hose Connector Screw“ (3) Stecke dann den „Gutter Hose Connector Screw inkl. Dichtungsring“ (3) jeweils durch eine Öffnung des „Plant Case Gutter“ (2) Schraube nun vorsichtig und handfest die „Gutter Hose Connector Nut“ (4) auf die „Gutter Hose Connector Screw“ (3) auf. Achte dabei darauf, dass der Dichtungsring sich nicht aus der Öffnung herausdrückt. Stecke – nicht drehen! – nun den „Schlauchmantel“ (1) jeweils auf den Schlauchanschluss der „Gutter Hose Connector Nut“ (4) auf. 	    

<p>A9</p> <p>Montage „Connection Plate für S10207“ in „Tube Lamp Ventilation Holder“ mit „Dichtungsring für S10207“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(1) 1x Tube Lamp Ventilation Holder (S10207)</p> <p>(2) 1x Dichtungsring für S10207 (GT-B-0414)</p> <p>(3) 1x Connection Plate für S10207 (GT-B-5006)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stecke den „Dichtungsring“ (2) auf die umlaufende Dichtnut der „Connection Plate“ (3). ■ Drücke dann die „Connection Plate“ (3) in die passende Aussparung der Unterseite des „Tube Lamp Ventilation Holder“ (1) – dabei mit dem Finger den Dichtungsring – da wo er überragt – mit dem Finger an die „Connection Plate“ andrücken. ■ Achte dabei, dass der Dichtungsring vollständig in der Dichtnut sitzt und die „Connection plate“ tief und fest im „Tube Lamp Ventilation Holder“ sitzt – ein gewisser Kraftaufwand ist notwendig! 	
<p>A10</p> <p>Montage „Schlauch 10x14“ auf „Wasserpumpe“ und „Sensorhalter“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(1) 1x Schlauch 10x14 (GT-B-1110)</p> <p>(2) 1x Wasserpumpe (GT-B-0810)</p> <p>(3) 1x Sensor Pump Mount (S10213)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stecke die „Wasserpumpe“ (2) von unten in die passende Aussparung des „Sensor Pump Mount“ (3) – achte dabei darauf, dass die 	

	<p>Pumpenauslassseite (4) ins Zentrum des „Sensor Pump Mount“ zeigt. Es kann sein, dass das Einschieben der Pumpe etwas Kraft benötigt!</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schiebe nun ein Ende des „Schlauch“ (1) auf die Pumpenseite der Pumpe - dabei führst du den Schlauch durch die mittige Öffnung des „Sensor Pump Mount“ (3). 	
<p>A11</p>	<p>Montage „LED Lichtschwert“ in „Light ProfilHolder“ mit „Edelstahlrohr für LED-Lichtschwert“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(1) 1x LED-Lichtschwert (GT-B-0310) (2) 1x Edelstahlrohr für LED-Lichtschwert (GT-B-0311) (3) 1x Light Profile Holder (S10074) (4) 2x Schiebehülse 1 (S10289) und 2x Schiebehülse 2 (S10290)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Reinige zuerst mit einem Tuch die Oberfläche der vier „Edelstahlrohr für LED-Lichtschwert“ – eventuell sind diese leicht verschmutzt. ■ Fädle das Kabel samt Stecker des „LED-Lichtschwert“ (5) durch die Öffnung im „Light Profile Holder“ (3). ■ Schiebe das „LED-Lichtschwert“ (1), kräftig bis zum Anschlag, in die passende Öffnung des „Light Profile Holder“ (3) hinein – achte darauf, dass das Kabel nicht eingeklemmt wird ■ Stecke nun jeweils zwei „Edelstahlrohre für LED-Lichtschwert“ (2) in die passenden Öffnungen des „Light Profile Holder“ (3) – 	

	<p>ziehe das Kabel vollständig durch das obere Rohr hindurch.</p> <ul style="list-style-type: none"> Stecke nun – pro Lampeneinheit – jeweils eine Schiebehülse 1 (10289) und eine Schiebehülse 2 (10290) über beide „Edelstahlrohre“. Achte dabei auf die Einbau-Reihenfolge. Die abgerundete Seite der Schiebehülse 1 muss später am „Light Profile Holder“ anliegen. Das Aufschieben erfordert ein wenig Kraft – leichte Schläge mit einem Gummihammer erleichtern das Aufschieben. Diese Schiebehülsen stabilisieren die Lichtschwerter im zusammengebauten Zustand. 	
<p>A12</p>	<p>Montage „LED-Lichtschwert Einheit“ an „Tube Ventilation Holder“ inkl. „3-fach Kabel für Ventilator“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(A11) 2x LED-Lichtschwert Einheit aus Vormontageschritt A11</p> <p>(A9) 1x Tube Ventilation Holder aus Vormontageschritt A9</p> <p>(3) 1x 3-fach Kabel für Ventilator (GT-B-0411)</p> <ul style="list-style-type: none"> Fädle das Kabel samt Stecker der „LED-Lichtschwert Einheit“ (A11) in die obere Öffnung des „Tube Ventilation Holder“ (A9) hinein und ziehe es komplett durch die Mittelöffnung des „Tube Ventilation Holder“ (A9) hindurch. Stecke nun auch die jeweilige „Edelstahlrohre“ (1) fest bis zum Anschlag in den „Tube Ventilation Holder“ (A9) fest hinein. 	 <p>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</p> 

	<ul style="list-style-type: none"> Stecke nun die beiden Lampen-Stecker (2) in die passenden Steckerbuchsen der „Connection Plate für S10207 – schraube zudem am Stecker die Sicherungsmuffe fest“. Nun ziehe das „3-fach Kabel für Ventilator“ durch die Mittelöffnung des „Tube Ventilator Holder“, so dass die drei kleinen Stecker (4) aus den drei Ventilatoren-Öffnungen (5) herauskommen. Stecke nun den Ventilatoren-Stecker (6) in die passende Steckerbuchsen der „Connection Plate für S10207. Schraube zudem am Stecker die Sicherungsmuffe fest. 	 <p>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</p> <p>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</p> <p>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</p>
<p>A13</p>	<p>Montage „Rollfüße MASTER“ an „Tank“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(A1) 4x montiert Rollfüße aus Vormontageschritt A1</p> <p>(2) 1x Tank (S10009)</p> <ul style="list-style-type: none"> Falls du im Lieferumfang einen zweiteiligen Tank bekommen hast, dann stecke nun über den Bajonettverschluss beide Tank-Teile zusammen – durch verdrehen arretierst du beide Teile gegeneinander. 	

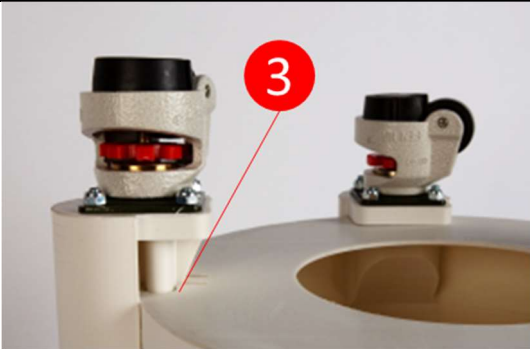



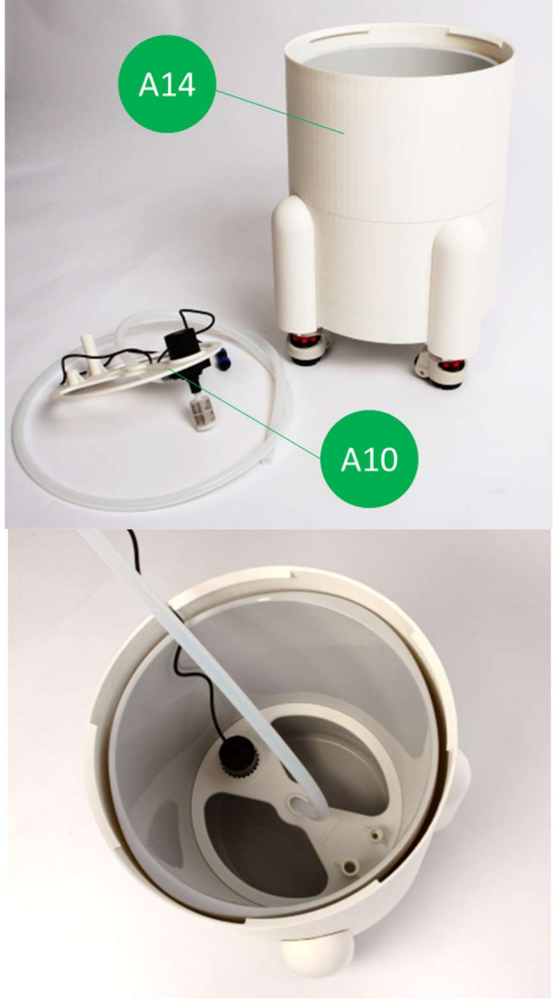


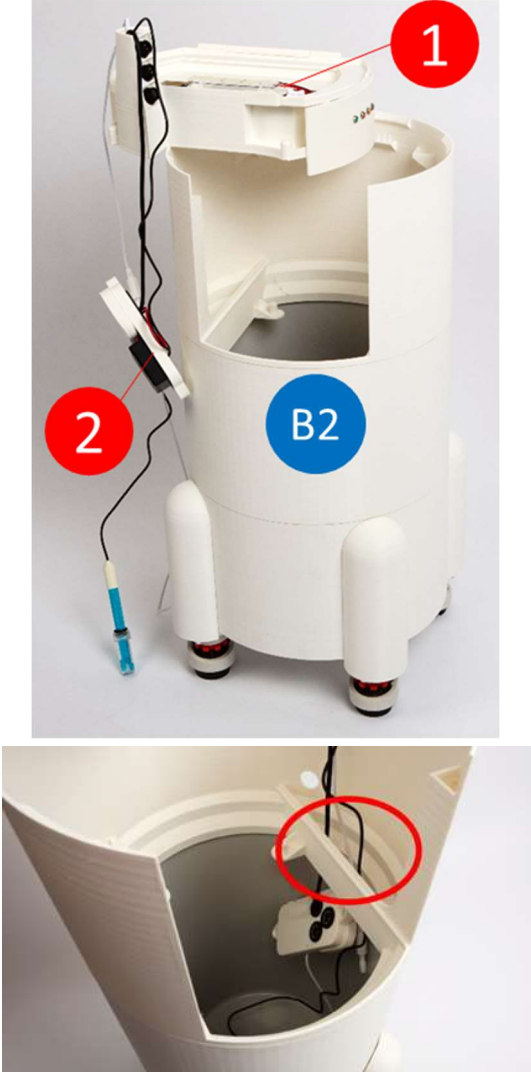
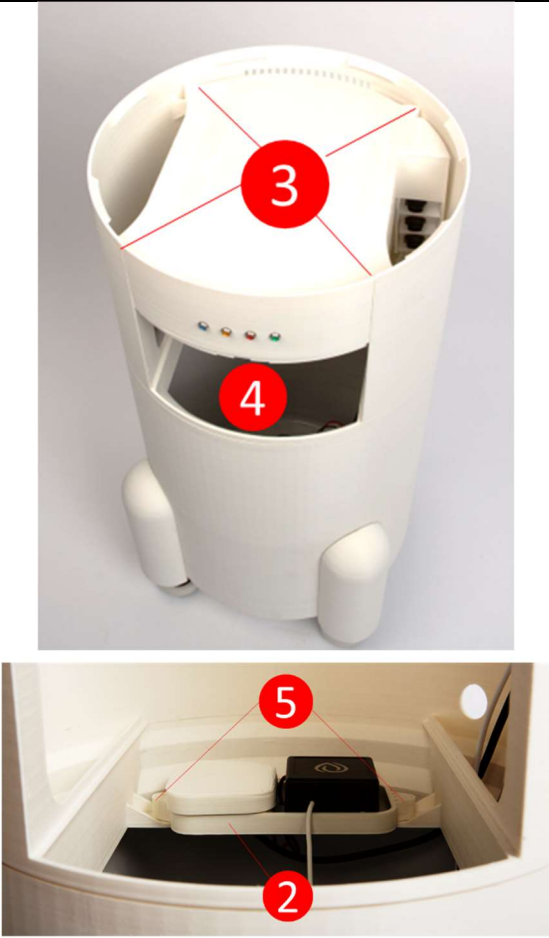
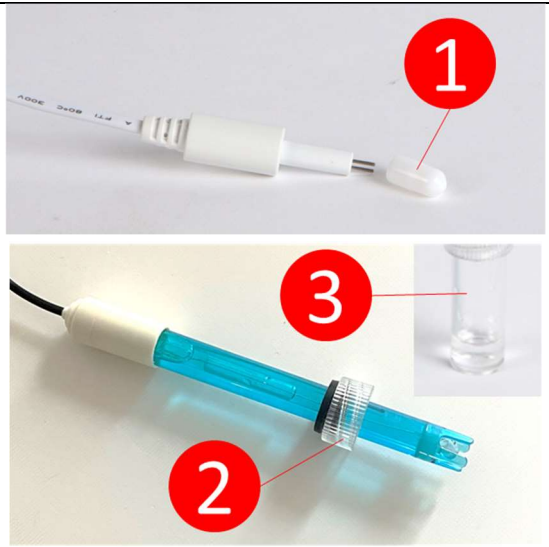
	<ul style="list-style-type: none"> Stecke die vormontierten „Wheel Holder“ (S10027) in die jeweiligen Befestigungsaussparungen (3) an der Unterseite des „Tank“ – dies jeweils fest bis zum Anschlag. 	 
<p>A14</p>	<p>Montage „Eimer“ in „Tank“</p> <p>Benötigte Teile:</p> <p>(A13) 1x Tank inkl. Rollfüße aus Vormontageschritt A13</p> <p>(1) 1x Eimer (GT-B-0101)</p> <ul style="list-style-type: none"> Stelle den Eimer (1) von oben in den Tank (A13) hinein. Achte darauf, dass der Eimer unten im Tank sicher steht. 	 

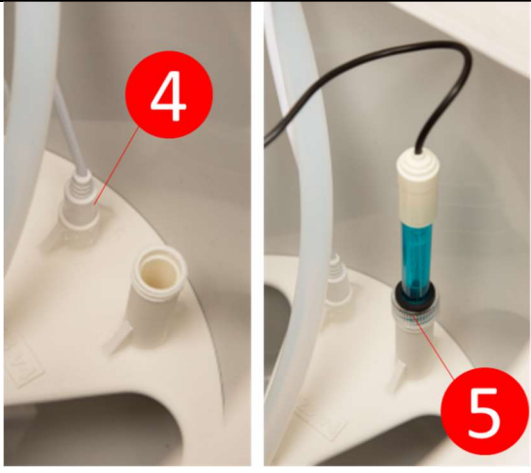
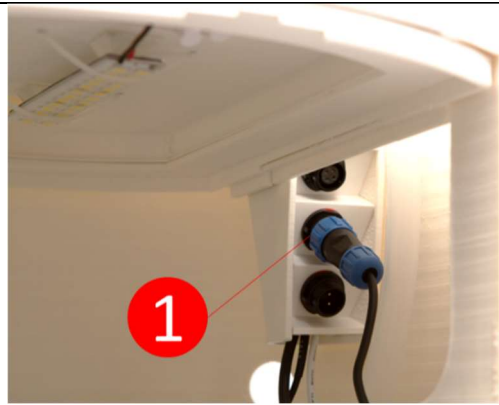

Tabelle 6 Vormontageschritte greenyGARDEN MASTER Indoor-Variante



Schritte des finalen Zusammenbaus (B)



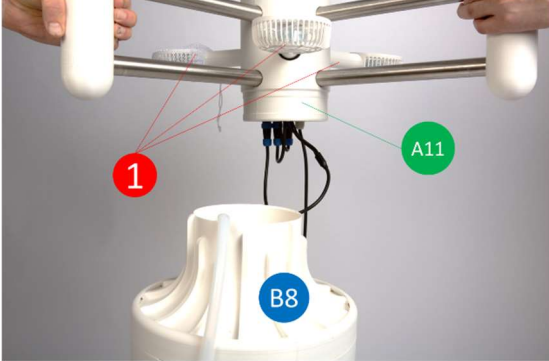
Schritt	Beschreibung	Bild
B1	<p>Montage „SensorPumpMount“ in „Tank“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (A14) 1x vormontierter Tank (A10) 1x vormontierter Sensor Pump Mount</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Lege den „Sensor Pump Mount“ in den Eimer hinein, so dass der Filter der Wasserpumpe nach unten zeigt. ■ Schiebe den „Sensor Pump Mount“ dann soweit nach unten, bis dieser sich festgeklemmt hat. 	
B2	<p>Montage „Plant Case Bayonet“ auf „Tank“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B1) 1x vormontierter Tank aus Zusammenbau B1 (1) 1x Plant Case Bayonet (S10055)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Verbinde den „Plant Case Bayonet“ (1) über den Bajonettverschluss mit dem „Tank“ (B1). Durch drehen der beiden Teile gegeneinander wird dabei der Verschluss verriegelt. 	

		
<p>B3</p>	<p>Montage „Control Unit Master“ in „Plant Case Bayonet“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (1) 1x Control Unit Master (GT-B-1224) (B2) 1x vormontierte Elemente aus B2</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Führe alle Kabel sowie die Halterung des US-Sensors (2) – alles fest mit der „Control Unit Master“ (1) verbunden - durch die seitliche Öffnung des „Plant Case Bayonet“. ■ Positioniere nun die „Control Unit Master“ über die vier Verbindungselemente (3) in den „Plant Case Bayonet“ – achte dabei darauf, dass alle Kabel seitlich und sicher im Tank/Eimer liegen. ■ Durch die Öffnung (4) des „Plant Case Bayonet“ stecke nun den „US-Sensor Halter“ (2) über die zwei vorhandenen Verbindungselemente (5) auf den „Plant Case Bayonet“. 	

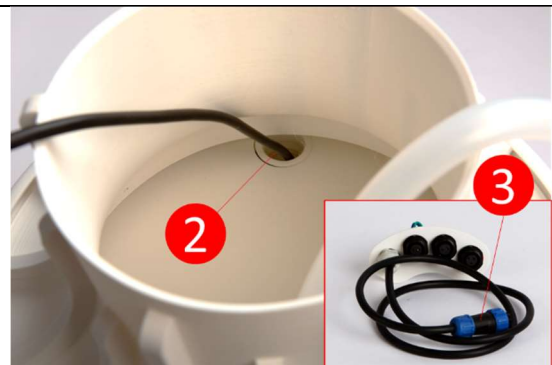
		
<p>B4</p>	<p>Montage „TDS und US Sensoren“ in „Sensor Pump Mount“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B3) 1x vormontierte Elemente aus B3</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Ziehe die weiße Schutzkappe (1) des TDS Sensors ab – diese kann entsorgt werden. Der TDS Sensor befindet sich dabei unten im Eimer. ■ Schraube bzw. entferne das „Schutzröhrchen“ (3) – ist mit Wasser gefüllt – vom pH-Sensor. Dabei verbleibt die „Dicht-Mutter“ (2) am pH-Sensor. ■ Durch die Öffnung des „Plant Case Bayonet“ stecke nun den „TDS-Sensor“ (4) in den 	

	<p>entsprechenden Halter des „Sensor Pump Mount“.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Durch die Öffnung des „Plant Case Bayonet“ schraube nun den „pH-Sensor“ (5) in den entsprechenden Halter des „Sensor Pump Mount“ – nutze dazu die „Dicht-Mutter“. 	
<p>B5</p>	<p>Pumpenkabel anschließen</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B4) 1x vormontierte Elemente aus B4</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Ziehe das im Eimer befindliche Pumpenkabel seitlich durch die Öffnung des „Plant Case Bayonet“ – da wo die anderen Kabel auch entlang verlaufen. ■ Nun stecke den Stecker in die <u>mittlere</u> Buchse der „ControlUnit-Master“ (1). Sichere die Steckverbindung durch Drehen der blauen Sicherungsmutter. 	
<p>B6</p>	<p>Netzteil anschließen und Schlauch verlegen</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B5) 1x vormontierte Elemente aus B5 (A2) 1x vormontiertes Netzteil aus Vormontage A2</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Ziehe den „Schlauch“ (1) seitlich durch die linke Öffnung im inneren des „Plant Case Bayonet“ (da wo <u>keine</u> Kabel hindurchlaufen!), so dass der „Schlauch“ oberhalb auf der linken Seite austritt 	

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Führe nun den blau/schwarzen „Stecker des Netzteils“ (2) durch die seitliche Öffnung des „Plant Case Bayonet“ (3). ■ Nun stecke den Stecker in die <u>untere</u> Buchse der „Control Unit Master“ (4). Sichere die Steckverbindung durch Drehen der blauen Sicherungsmutter. 	
<p>B7</p>	<p>Montage „Plant Case Gutter“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B6) 1x vormontierte Elemente aus B6 (A8) 1x vormontierter Plant Case Gutter aus Vormontage A8</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Ziehe den „Schlauch“ durch den linken „Schlauchmantel“ vollständig hindurch. ■ Nun setze den „Plant Case Gutter“ oben auf den „Plant Case Bayonet“ auf. Achte dabei darauf, dass die beiden „Schlauchmantel“ jeweils seitlich an der 	

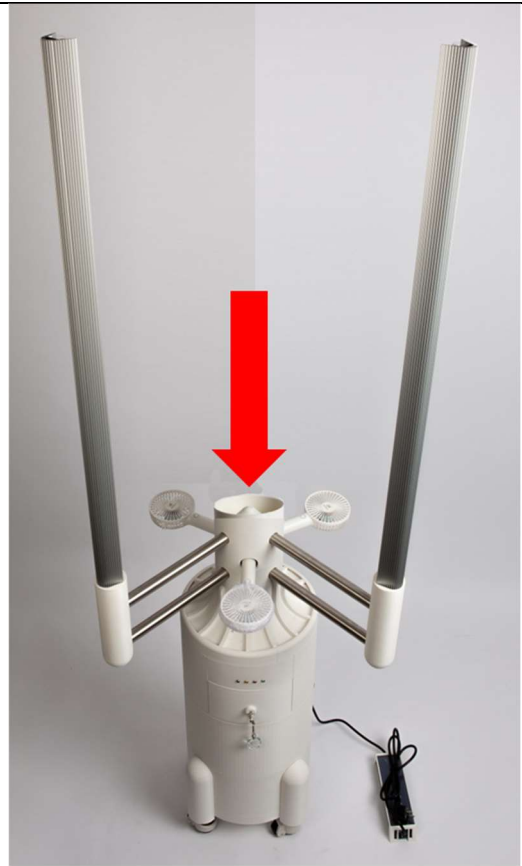
	<p>„Control Unit Master“ vorbeigeführt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Nun verdrehe im Uhrzeigersinn den Bajonet-Verschluss der beiden Gehäuseteile miteinander. <p>Tipp: Wenn nicht genug Platz zum Verdrehen der beiden Gehäuseteile aufgrund von blockierenden „Schlauchmantel“ vorliegt, dann drehe den „Plant Case Gutter“ um 180°, wobei der Schlauch stets auf der linken Seite aus dem Gerät heraustreten muss.</p>	
<p>B8</p>	<p>Montage „Plant Case Gutter“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B7) 1x vormontierte Elemente aus B7 (1) 1x Base Drain Ventilation (S10057)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stecke den „Base Drain Ventilation“ (1) oben auf den „Plant-Case Bayonet“. Verdrehe beide Teile dann anschließen miteinander. 	
<p>B9</p>	<p>Montage „LED-Lichtschwert Einheit“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (A11) 1x vormontierte LED-Lichtschwerteinheit aus A11 (B8) 1x vormontierte Elemente aus B8 (1) 3x Ventilator (GT-B-0410)</p> <p>Tipp: Dieser Schritt ist mit zwei Personen einfacher!</p>	 <p><i>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</i></p>

- Positioniere die „LED-Lichtschwert Einheit“ (A11) mittig schwebend über den „BaseDrain-Ventilation“.
- Nun ziehe den schwarz-blauen Stecker der „Connection Plate für S10207“ (3) durch die rechte Öffnung im „Plant Case Gutter“ (2).
- Ziehe das freie Ende des „Schlauch“ durch einen Kanal des „Tube Lamp Ventilator Holder“ (4) – der Schlauch tritt an der Oberseite des „Tube Lamp VentilatorHolder“ (5) wieder heraus.
- Nun stecke die „LED-Lichtschwert Einheit“ in den „Tube Lamp Ventilator Holder“ vollständig hinein.
- Verbinde die einzelnen Ventilatoren mit den jeweiligen Steckern (6) – diese befinden sich außen am „Tube Ventilation Holder“.
- Stecke die Ventilatoren nun in die dafür vorgesehenen Öffnungen im „Tube Lamp Ventilation Holder“. Achte dabei darauf, dass die O-Ringe fest und vollständig im „Tube Lamp Ventilation Holder“ sitzen. Die O-Ringe dienen u.a. zur Schallreduzierung.
- Stecke den Stecker (Connection Plate für S10207 – im rechten dicken Schlauch) in die obere Buchse der „Control Unit Master“ (8). Sichere die Steckverbindung durch drehen der blauen Sicherungsmutter.

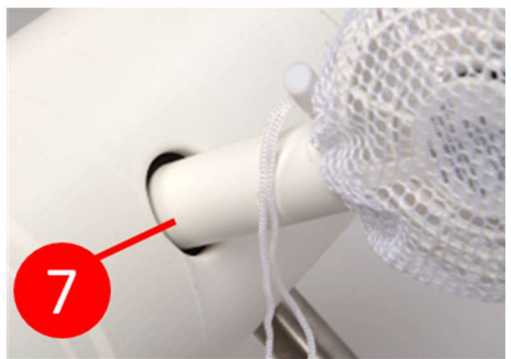


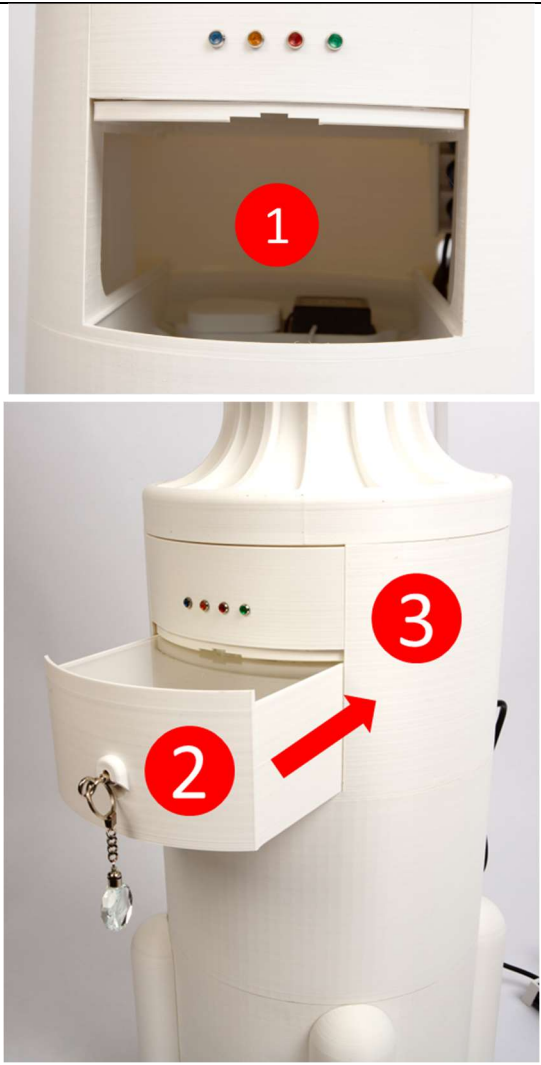

(Ansicht ohne Schiebehülsen)





(Ansicht ohne Schiebehülsen)



<p>B10</p>	<p>Montage „Draw“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B9) 1x komplette Einheit aus B9 (A4) 1x vormontierte Draw aus Vor- montage A4</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Achte darauf, bevor die „Draw“ hineingeschoben wird, dass im dafür notwendigen Bereich (1) der „Plant Case Bayonet“ keinerlei Kabel oder Schläuche verlaufen. Wenn die bisherigen Montageschritte korrekt ausgeführt worden sind, sollte dies der Fall sein. ■ Schiebe nun die „Draw“ (2) in die entsprechende Aufnahme des „Plant Case Bayonet“ (3). Die „Draw“ müsste nun bündig mit der Außenkante des „Plant Case Bayonet“ abschließen. 	
<p>B11</p>	<p>Montage „Tube“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B10) 1x komplette Einheit aus B10 (A4) 3x Tube 3x4 (S10048)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stecke nun den ersten „Tube 3x4“ (1) in die entsprechende Aufnahme des „Tube Lamp Ventilation Holder“ (2) – ziehe dabei den „Schlauch“ komplett durch den „Tube“. ■ Nun stecke nacheinander die beiden anderen „Tube“ auf und ziehe auch hier den „Schlauch“ komplett hindurch (3). Der 	 <p><i>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</i></p>




„Schlauch“ sollte nun am oberen Ende herausragen.



(Ansicht ohne Schiebehülsen)



(Ansicht ohne Schiebehülsen)

<p>B12</p> <p>Montage „Distribution Disk“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> (B11) 1x komplette Einheit aus B11 (1) 1x Distribution Disc (S10049) (2) 1x Rohrschelle (GT-B-1114)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stecke das freie Ende des „Schlauch“ (3) auf den Schlauchanschluss (4) der „Distribution Disc“ (1). Achte darauf, dass der „Schlauch“ dabei fest auf dem „Schlauchanschluss“ sitzt. ■ Sichere nun die Schlauchverbindung mit der „Rohrschelle“ (2) ■ Stecke nun die „Distribution Disc“ (1) in den oberen „Tube“ vollständig hinein (B11). 	<p>Gratuliere – dein greenyGARDEN MASTER ist fertig zusammengebaut!</p>	 
		 <p><i>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</i></p>

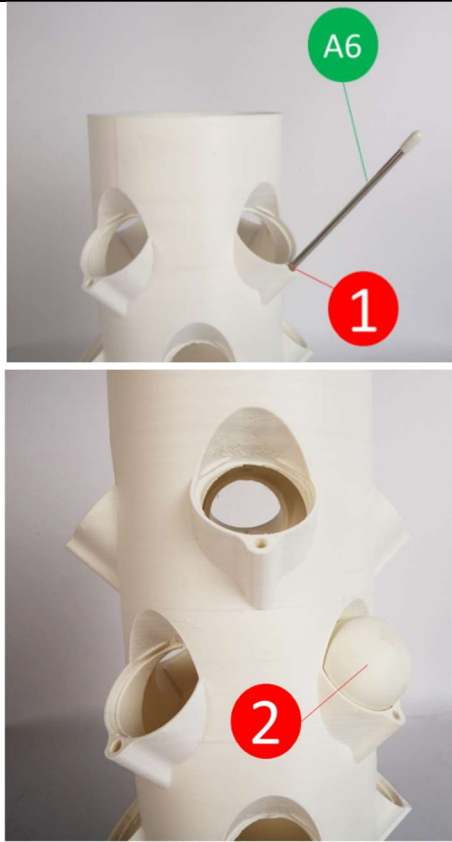

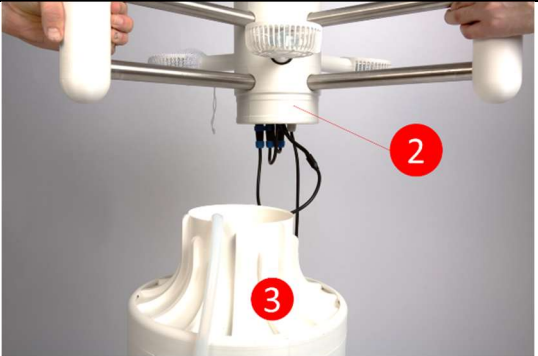
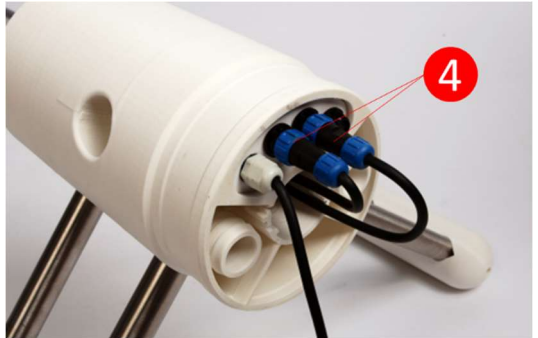

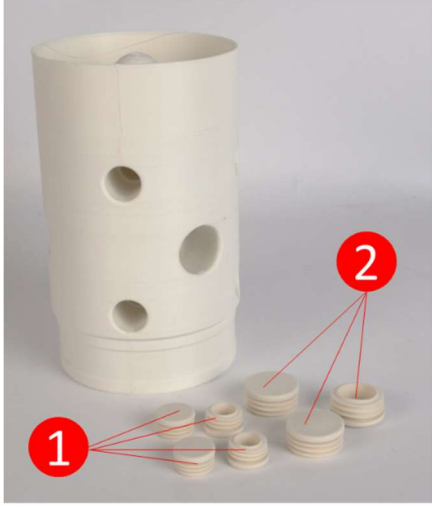
<p>B-Zusatz</p>	<p>Montage „greenyPOLE LONG / SHORT“ und „Pothole Plant Cap“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u></p> <p>(A6) vormontierte greenyPOLE LONG / SHORT aus Vormontage A6</p> <p>(2) Pothole Plant Cap (S10071)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stecke nach Bedarf die „greeny-POLE LONG / SHORT“ (A6) in die entsprechenden Löcher der „Tube“ (1) ■ Montiere nach Bedarf die „Pothole Plant Cap“ (2) in die dafür vorgesehenen Aussparungen der „Tube“ (2). Die Befestigung erfolgt dabei durch einen Bajonet-Verschluss. Die „Pothole Plant Cap“ dienen zum Verschluss von nicht benötigten „Pflanzplätzen“, so dass keine Schädlinge ins innere des greenyGARDEN MASTER kommen und damit kein Bewässerungswasser unnötig austritt. 	
------------------------	--	---

Tabelle 7 Zusammenbauschnitte greenyGARDEN MASTER Indoor-Variante

4.2.3 Umbau der Indoor-Variante zur Outdoor-Variante

Schritt	Beschreibung	Bild
	<p>Ausgangsbasis</p> <p>Ausgangsbasis ist ein vollständig montierter und funktionstüchtiger greenyGARDEN MASTER in der Indoor-Variante</p>	 <p><i>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</i></p>
<p>U1</p>	<p>Entfernung der drei „Ventilatoren“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> keine</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Ziehe die „Ventilatoren“ nacheinander heraus und trenne dabei die Steckerverbindung (1). Dabei verstau die jeweiligen Kabel im „Tube Lamp Ventilator Holder“. 	
<p>U2</p>	<p>Entfernung der beiden „LED-Lichtschwert Einheiten“</p> <p><u>Benötigte Teile:</u> keine</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Löse die Schlauchverbindung oben an der „Distribution Disc“. 	

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entferne alle drei „Tube“ – ziehe dabei den „Schlauch“ aus den „Tubes“. ■ Ziehe nun – am besten mit der Hilfe einer zweiten Person – den „Tube Lamp Ventilator Holder“ (2) samt „LED-Lichtschwert Einheit“ aus dem „Base Drain Ventilation“ (3) heraus – nur ein kleines Stück (ca. 10 cm – achte auf die Kabel!). ■ Löse nun die beiden Steckerverbindungen (4) der „LED-Lichtschwerter“. ■ Entfernen nun vorsichtig die beiden „LED-Lichtschwert Einheiten“ samt „Edelstahlrohre“ – ziehe dabei auch die Lichtleitungskabel heraus. ■ Stecke nun wieder den „Tube Lamp Ventilator Holder“ in den „Base Drain Ventilation“ hinein. ■ Montiere nun wieder die drei „Tubes“ inkl. innenliegendem „Schlauch“ ■ Verbinde die „Distribution Disc“ wieder mit dem „Schlauch“. 	 <p>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</p>  <p>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</p>  <p>(Ansicht ohne Schiebehülsen)</p>
<p>U3</p>	<p>Schutzstopfen montieren</p> <p>(1) 4x Verschlussstopfen für LED-Lichtschwert (GT-B-0312)</p> <p>(2) 3x Verschlussstopfen für Ventilator (GT-B-0413)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stecke die jeweils passenden Verschlussstopfen (1) (2) in die nun vorhandenen Öffnungen des „Tube Lamp Ventilator Holder“ (3). 	

		
	<p>Gratuliere – dein greenyGARDEN MASTER Outdoor ist nun fertig!</p>	

Tabelle 8 Umbau greenyGARDEN MASTER Indoor- zur Outdoor-Variante

4.2.4 Umbau der Outdoor-Variante zur Indoor-Variante

Führe die Montageschritte aus Kapitel 4.2.3 „Umbau der Indoor-Variante zur Outdoor-Variante“ in umgekehrter Reihenfolge durch.

4.3 Aufstellung am Aufstellort – Indoor und Outdoor

In der Variante **Indoor** (mit Licht und Ventilatoren) kann der greenyGARDEN MASTER sowohl in Wohnräumen als auch in Geschäftsräumen platziert werden.



Achtung!

Der greenyGARDEN MASTER in der Indoor Variante darf nur innerhalb von Gebäuden – also zwingend wind- und regengeschützt – betrieben werden. Gründe dafür sind die nicht-spritzwassersicheren Ventilatoren und Lichtschwerter. Im Falle der Verwendung im Außenbereich erlischt die Gewährleistung und Betriebserlaubnis des greenyGARDEN MASTER.



Achtung!

Aufgrund der hohen und schlanken Bauform des greenyGARDEN MASTER kann dieser bei zu starker Krafteinwirkung (z.B. Verschieben über die Transportrollen) kippen – verwissere dich vor dem Verschieben bzgl. des Untergrundes. Insbesondere Kanten, Absätze, Risse oder ähnliches erhöhen erheblich die Kippgefahr.

Für den Indoor Gebrauch empfehlen wir folgende Aspekte zu beachten:

- Achte auf einen Standort nahe einer Steckdose.
- Wenn du geräuschempfindlich bist, solltest du darauf verzichten, den greenyGARDEN MASTER in Räumen zu platzieren, in welchen du dich vorrangig aufhältst. Die Pumpe (turnusmäßiger Pflicht-Regelbetrieb) und die Ventilatoren (abschaltbar und Stärke einstellbar) erzeugen Geräusche.
- Um nicht von den LED-Lichtschwertern geblendet zu werden, ist es empfehlenswert den greenyGARDEN MASTER gegenüber einer Wand auszurichten, d.h. die beiden Lichtschwerter leuchten in Richtung einer Wand und nicht direkt in den Raum.
- Achte darauf, dass der greenyGARDEN MASTER sicher steht, d.h. auf einem festen und geraden Untergrund. Die Rollfüße können zur Justage mittels Wasserwaage (Technikpaket) genutzt werden, so dass der greenyGARDEN im Lot steht. Dies ist für eine gleichmäßige Bewässerung der einzelnen Pflanzplätze wichtig.

In der **Outdoor-Variante** (ohne Licht und Ventilatoren) kann der greenyGARDEN MASTER sowohl in Wohnräumen/Geschäftsräumen als auch im „geschützten“ Außenbereich – wie Balkon, Terrasse oder im Garten – platziert werden.



Information!

Der greenyGARDEN MASTER in der Outdoor Variante kann zwar in Gebäuden betrieben werden, aber durch das Fehlen der Lichtschwerter und der Ventilatoren fehlen zwei wichtige System-Komponenten zur Sicherstellung des Pflanzwachstums. In dieser Betriebsart ist ein deutlich vermindertes Pflanzwachstum zu erwarten, diese ist daher nicht zu empfehlen.

Für den Outdoor-Gebrauch empfehlen wir folgende Aspekte zu beachten:

- Achte auf einen Standort nahe einer Steckdose
- Achte darauf, dass die Stromverbindung wasserdicht ist und keine Schäden bei Regenfällen davonträgt.
- Achte darauf, dass der greenyGARDEN MASTER vor Windböen oder ähnlichem geschützt ist.
- Achte darauf, dass der greenyGARDEN MASTER keinen starken Niederschlägen ausgesetzt wird – leichte Regenschauer sind dabei unproblematisch.
- Wenn du in einer Region lebst, in welcher im Sommer hohe bis sehr hohe Temperaturen herrschen, solltest du die Möglichkeit haben, die Pflanzen bzw. den greenyGARDEN MASTER vor dauerhafter Sonneneinstrahlung zu schützen. Ein Sonnensegel oder ein Ort der vormittags / nachmittags im Schatten liegt, ist zu empfehlen. Beachte dabei bitte auch die maximale Betriebstemperatur von 35°C.
- Achte darauf, dass der greenyGARDEN MASTER sicher steht, d.h. auf einem festen und geraden Untergrund. Die Rollfüße können zur Justage (Bild 6 rechts) mittels der mitgelieferten Kreuz-Wasserwaage (Bild 6 links – oben auf die „Distribution Disc“ legen) genutzt werden, so dass der greenyGARDEN im Lot steht. Dies ist für eine gleichmäßige Bewässerung der einzelnen Pflanzplätze wichtig.

Zur Höhenverstellung und zur Sicherstellung eines festen Stands des greenyGARDEN MASTER kann ein Standfuß-Element durch Drehen an der roten Rändelschraube im Rollfuß herausgefahren werden.



Bild 6 links Kreuzwasserwaage auf
Distribution Disc



Bild 6 rechts Rollfuß mit integriertem
Standfuß

Ansonsten ist es vollkommen dir überlassen, wo du den greenyGARDEN MASTER gerne platzieren möchtest. Dank der höhenverstellbaren Rollfüße ist es zudem möglich, den greenyGARDEN MASTER flexibel von A nach B zu bewegen und auch leichte Unebenheiten des Bodens auszugleichen.

5 greenyPLUS App und greenyPLUS TEST App

Die „greenyPlus App“ ist eine speziell für den greenyGARDEN MASTER entwickelte Steuerungssoftware, die einen reibungslosen und effizienten Betrieb und Nutzung des greenyGARDEN MASTER gewährleisten soll.

Mit Hilfe der „greenyPLUS TEST“ Software kann die Funktionsbereitschaft des greenyGARDEN Master überprüft, die Störungssuche unterstützt und einige Funktionen des greenyGARDEN MASTER manuell angesteuert werden.



Information!

Wir empfehlen für den normalen Betrieb und die Nutzung des greenyGARDEN die greenyPLUS App, weil hier u.a. die Wasser- und Lichtzuführung durch Sensoren geregelt werden.

5.1 greenyPLUS App

5.1.1 Download und Installation auf deinem digitalen Endgerät

Scanne den QR-Code auf deinem Smartphone und lade die greenyPlus App herunter. Folge dann den Installationsanweisung auf deinem digitalen Endgerät (Mobiltelefon, Tablet) zur Installation der greenyPLUS App.



Die greenyPLUS App ist lizenziert durch

Greenyplus Mallorca SL

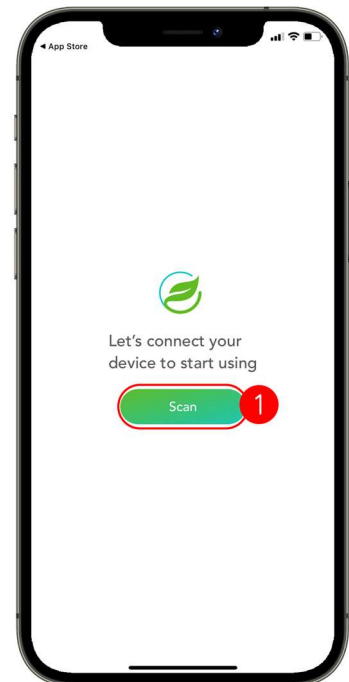
Carrer Cala Blanca 1, Local 2.3 – 07181 Palmanova – Mallorca – España

5.1.2 Verbindung mit dem greenyGARDEN MASTER

Nach dem Start der greenyPLUS App wird der „**Willkommensbildschirm**“ angezeigt und die greenyPLUS App fordert dich auf, nach verfügbaren greenyGARDEN MASTER in der Umgebung zu suchen.

Stelle bitte sicher, dass du die Bluetooth Funktion deines digitalen Endgerätes aktiviert ist.

Drücke nun den Button „**Scan**“ (1).



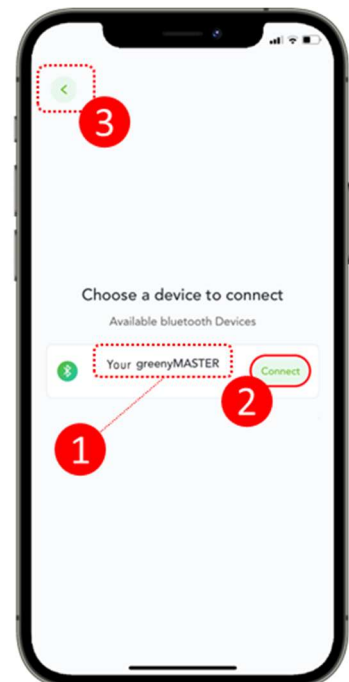
Nun werden alle in der Umgebung befindlichen greenyGARDEN MASTER untereinander angezeigt.

Im Feld (1) wird der Name des greenyGARDEN MASTER eingeblendet – hier „**Your greenyMASTER**“. Standardmäßig – bzw. bei der ersten Inbetriebnahme – ist der Name des greenyGARDEN MASTER gleich der eingebauten ID der Steuerungsplatinen ID (z.B. 123).

Tipp: Später kann der Name des greenyGARDEN MASTER individuell geändert werden.

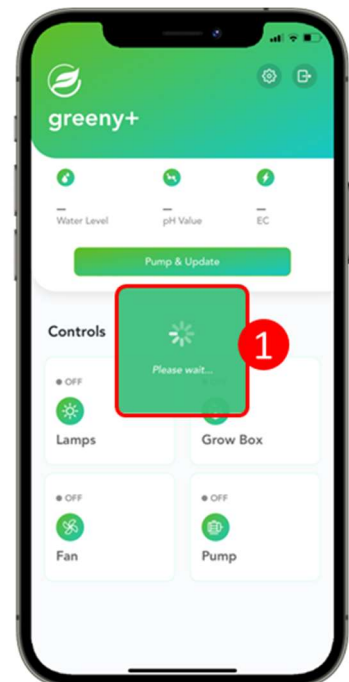
Drücke „**Connect**“ (2), um den entsprechenden greenyGARDEN MASTER auszuwählen.

Durch Drücken des „Pfeils“ (3) gelangst du in den vorherigen „**Willkommensbildschirm**“ zurück.



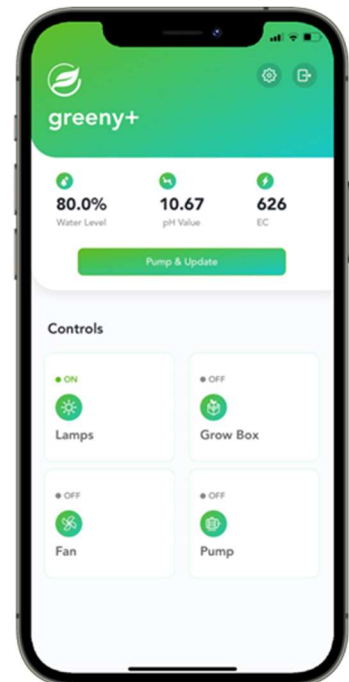
Nun verbindet sich die greenyPLUS App mit dem ausgewählten greenyGarden Master.

Dies kann systembedingt einige Zeit dauern – dabei wird die Meldung „**Please wait...**“ mittig auf dem Bildschirm eingeblendet (1).



Nachdem die Meldung „**Please wait...**“ nicht mehr auf dem Bildschirm angezeigt wird, ist der greenyGARDEN MASTER mit der greenyPLUS App verbunden und kann somit gesteuert werden.

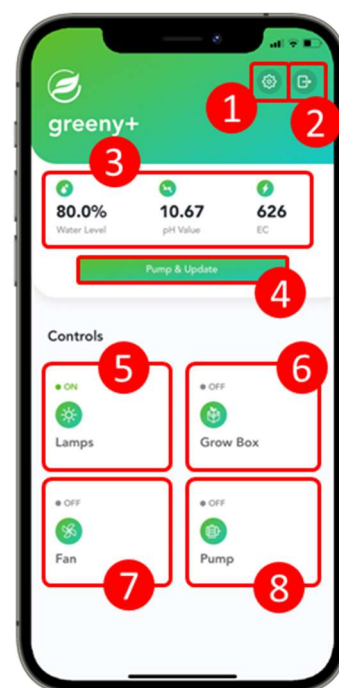
Es wird die „**Steuerungszentrale**“ auf dem Bildschirm angezeigt.



5.1.3 Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige

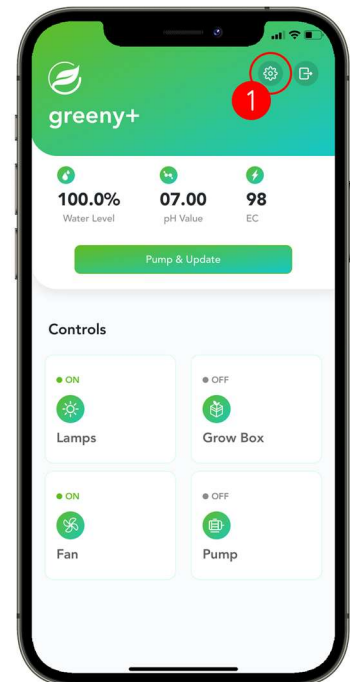
Die „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ weist die nachfolgenden Bereiche auf:

Bereich	Typ	Funktion
1	Button	Systemeinstellungen
2	Button	Disconnect / Abmelden des greenyGARDEN MASTER von der greenyPLUS App
3	Anzeige	Sensorwerte: Wasserstand, pH-Wert und Nährstoffgehalt
4	Button	Aktivierung der Pumpe zur Durchmischung nach Nährstoff- und pH-Senker-Zugabe; Update der Sensoren-Werte
5	Anzeige/ Button	Status und Konfiguration der Lichtschwerter
6	Anzeige/ Button	Status und Konfiguration der growBox
7	Anzeige/ Button	Status und Konfiguration der Ventilatoren
8	Anzeige/ Button	Status und Konfiguration der Pumpe

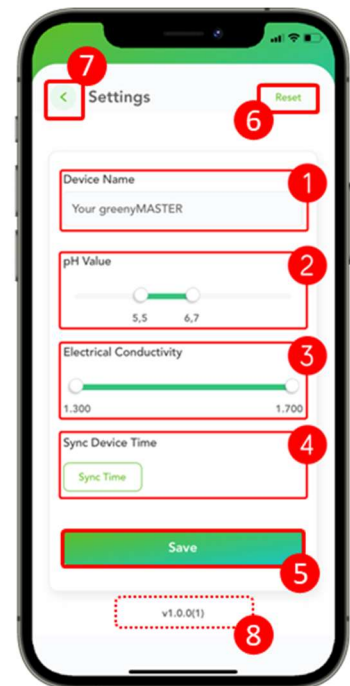


5.1.4 Systemeinstellungen

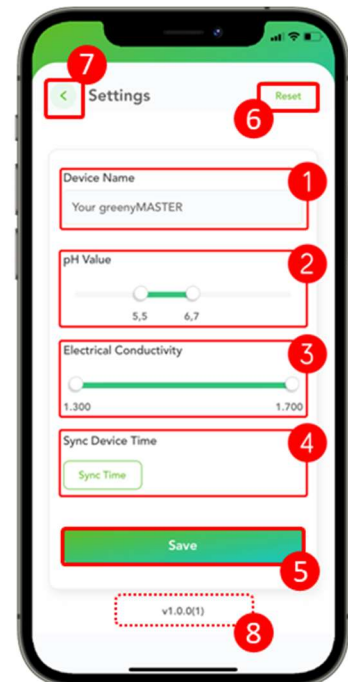
Um zu den „**Systemeinstellungen**“ zu gelangen, drücke das „**Zahnradsymbol**“ (1) in der „**Steuerungszentrale – Hauptbildschirm**anzeige“.



Bereich	Typ	Funktion
1	Textfeld	Device Name: Hier kann der Name des greenyGARDEN MASTER geändert werden
2	Slider	pH Value: Stelle hier den pH Wert ein, welchen du für deine Pflanzen benötigst. Ist der pH-Wert im greenyGARDEN MASTER außerhalb des eingestellten Bereiches, leuchtet die orangene LED am greenyGARDEN MASTER.
3	Slider	Electrical Conductivity: Stelle hier den Bereich ein, um den Nährstoffgehalt anzuzeigen. Befindet sich der Wert außerhalb des eingestellten Bereiches, leuchtet am greenyGARDEN MASTER die rote LED.

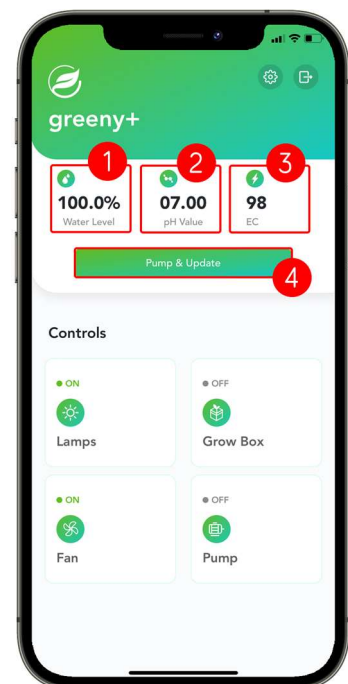


4	Button	Sync Device Time: Drücke den "Sync Time" Button um die Uhrzeit von deinem digitalen Endgerät mit dem greenyGARDEN MASTER zu synchronisieren.
5	Button	Save: Speichert die Einstellungen und es wird die „Steuerungszentrale – Hauptbildschirm-anzeige“ aktiviert.
6	Button	Reset: Setzt den greenyGARDEN MASTER auf Auslieferungszustand zurück.
7	Button	Zurück zum „Steuerungszentrale – Hauptbildschirm-anzeige“ <u>ohne</u> die Einstellungen zu speichern.
8	Anzeige	Versionsnummer der greeny PLUS App.



5.1.5 Sensorenwerte (Wasserstand, pH-Wert und Nährstoffe)

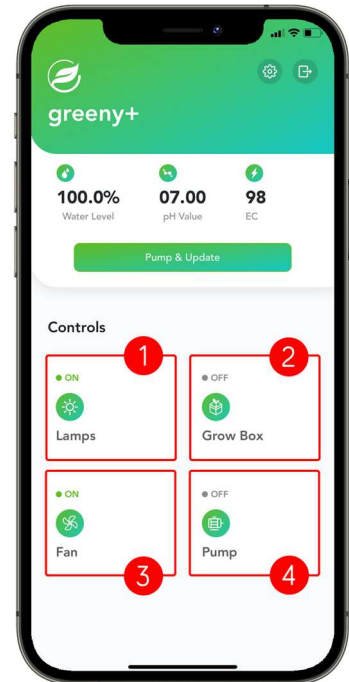
Bereich	Typ	Funktion
1	Anzeige	Water Level: Aktuelle Wasserfüllstandsanzeige in Prozent.
2	Anzeige	pH Value: Aktueller pH-Wert des Wassers.
3	Anzeige	EC: Aktueller Nährstoffgehalt im Wasser.
4	Button	Pump & Update: Drücke diesen Button nachdem Nährstoffe und/oder pH-Senker-Mittel in das Wasser hinzugefügt wurden. Es schaltet sich dabei die Wasserpumpe kurz zur Durchmischung ein und alle drei Sensoranzeigen werden aktualisiert.



Bitte beachte, dass die Sensorwerte sich systembedingt nach vorgenommenen Veränderungen zeitlich einregeln müssen.

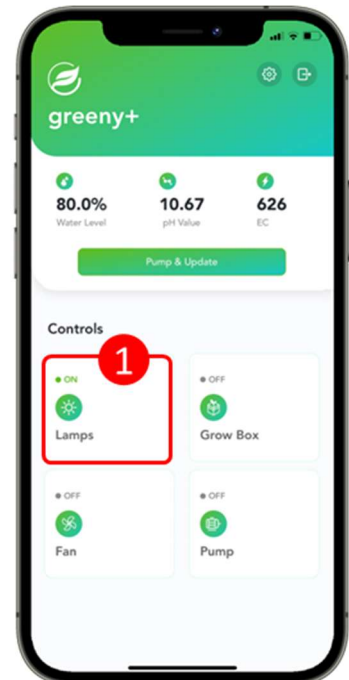
5.1.6 Controls – Lichtschwert, GrowBox, Ventilatoren und Pumpe

Bereich	Typ	Funktion
1	Anzeige/ Button	Lamps: Statusanzeige (On/Off) und Button, um in die Einstellungen für die Lichtschwerter zu gelangen.
2	Anzeige/ Button	GrowBox: Statusanzeige (On / Off) und Button um in die Einstellungen für der GrowBox zu gelangen.
3	Anzeige/ Button	Fan: Statusanzeige (On / Off) und Button um in die Einstellungen für die Ventilatoren zu gelangen
.4	Anzeige/ Button	Pump: Statusanzeige (On / Off) und Button, um in die Einstellungen für die Pumpe zu gelangen.

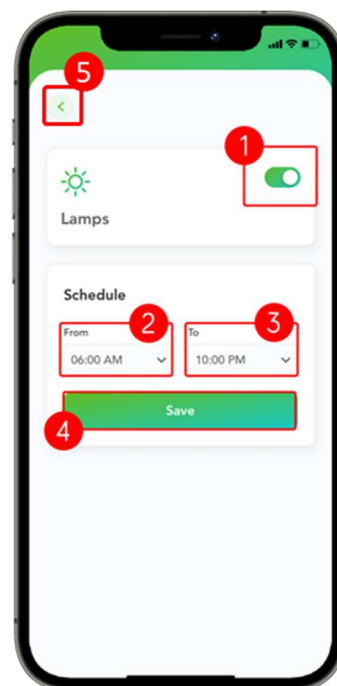


5.1.7 LED-Lichtschwerter

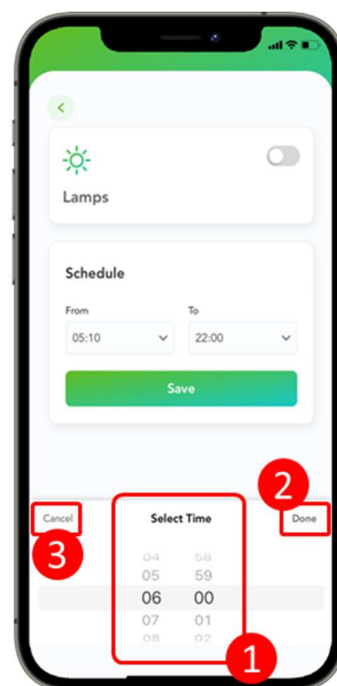
Durch Drücken des Buttons „Lamps“ (1) werden die Einstellungen der beiden Lichtschwerter aktiviert.



Bereich	Typ	Funktion
1	Schieberegler	Aktivieren oder Deaktivieren der Einstellungen, d.h. die Lampen werden nach dem Zeitplan (2,3) gesteuert.
2	Anzeige/ Button	From: Zeitpunkt, ab wann sich das Growlicht einschaltet; Eingabe durch spezielles Uhrzeit-Feld (Einblendung unten).
3	Anzeige/ Button	To: Zeitpunkt, ab wann sich das Growlicht ausschaltet; Eingabe durch spezielles Uhrzeit-Feld (Einblendung unten).
4	Button	Save: Speichert die Einstellungen und es wird die „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ aktiviert.
5	Button	Zurück zum „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ ohne die Einstellungen zu speichern.



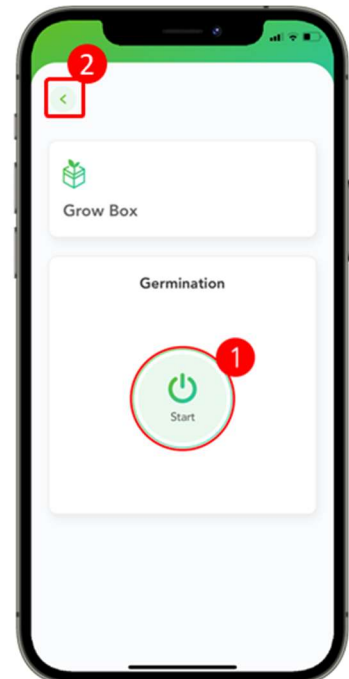
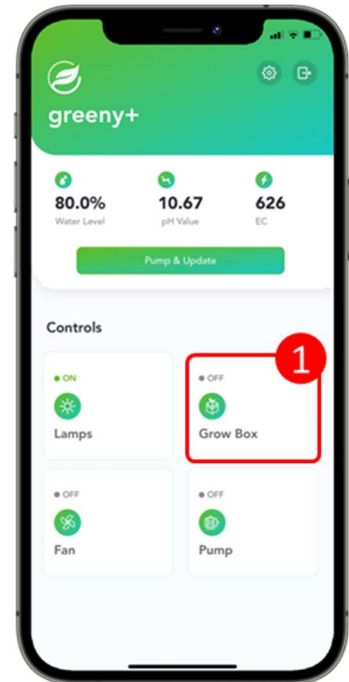
Bereich	Typ	Funktion
1	Einstellrad	Einstellung der Uhrzeit in Stunden (links) und Minuten (rechts).
2	Button	Done: Übernehmen der eingestellten Uhrzeit und zurück zur Lichtschwert-Einstellungen.
3	Button	Cancel: Zurück zu den Lichtschwert-Einstellungen ohne Übernahme der Uhrzeit.



Bitte beachte, dass die beiden Lichtschwerter eine Zeitperiode „Aktiviert“ von mindestens 16 Stunden und maximal 18 Stunden benötigen, damit die Pflanzen im greenyGARDEN MASTER optimal wachsen.

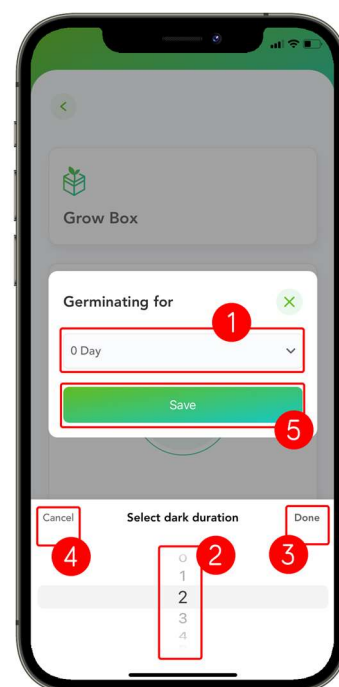
5.1.8 GrowBox (GrowLight)

Durch Drücken des Buttons „**GrowBox**“ (1) werden die Einstellungen der „GrowBox“ bzw. des „GrowLights“ aktiviert.

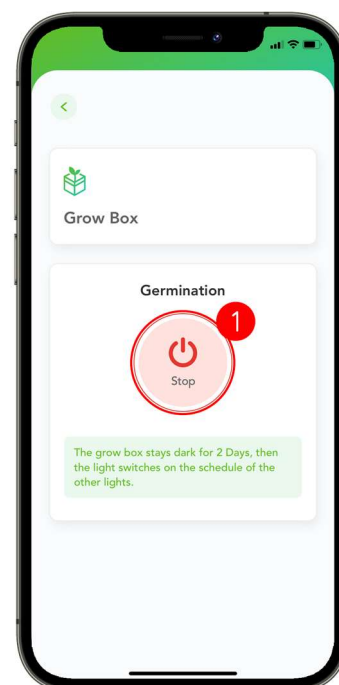


Bereich	Typ	Funktion
		Start: Um in die Zeiteinstellung der „GrowBox“ zu gelangen
1	Button	Falls der Button „Start“ ersichtlich ist und zudem grün hinterlegt ist, dann ist das „Grow-Light“ deaktiviert
2	Button	Zurück zum „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ ohne die Einstellungen zu speichern

Bereich	Typ	Funktion
1	Button	Tage: Drücke auf den Button und es erscheint unten das Einstellrad (2) um die Tage auszuwählen.
2	Einstellrad	Anzahl der Tage auswählen: Stelle hier Anzahl der Tage ein, wie lange die Grow-Schublade ohne Licht ein soll. Die Zeit ist abhängig von der Keimzeit der einzelnen Samen. Eine Zeitdauer von maximal fünf Tagen ist möglich. „Tage = 0“ aktiviert das Grow-Licht dauerhaft.
3	Button	Done: Bestätigung der Eingabe.
4	Button	Cancel: Eingabe abbrechen.
5	Button	Save: Sicherung der Einstellungen.

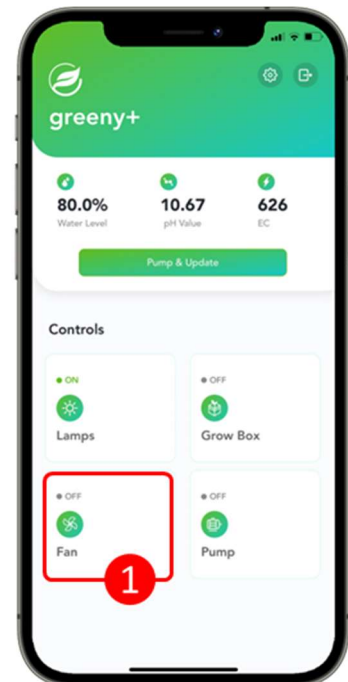


Wenn das „gGowLight“ in der „GrowBox“ aktiviert ist, dann kann dieses durch drücken des Button „Stop“ (1) deaktiviert werden.

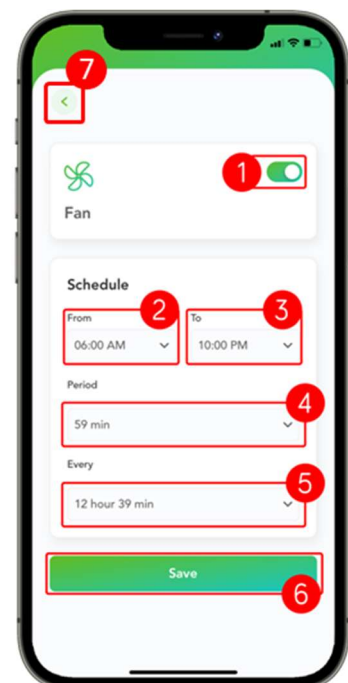


5.1.9 Ventilatoren

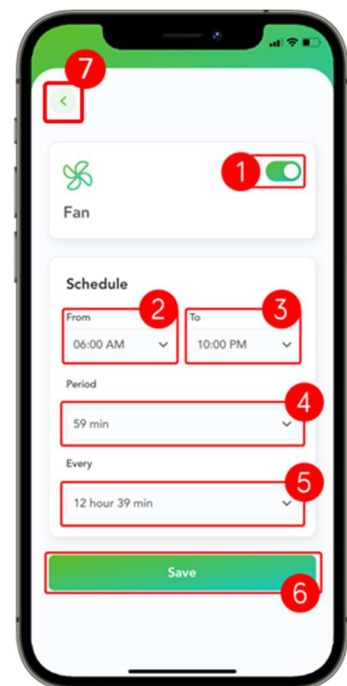
Durch Drücken des Buttons „Fan“ (1) werden die Einstellungen der „Ventilatoren“ aktiviert.



Bereich	Typ	Funktion
1	Schieberegler	Aktivieren oder Deaktivieren der Einstellungen, d.h. die Ventilatoren werden nach dem Zeitplan (2,3) gesteuert.
2	Anzeige/ Button	From: Stelle hier den Beginn des Zeitraumes ein, in welchem die Ventilatoren betrieben werden sollen; Eingabe durch spezielles Uhrzeit-Feld (Einblendung unten).
3	Anzeige/ Button	To: Stelle hier das Ende des Zeitraumes ein, in welchem die Ventilatoren betrieben werden sollen; Eingabe durch spezielles Uhrzeit-Feld (Einblendung unten).
4	Anzeige/ Button	Period: Stelle hier ein, wie lange die Ventilatoren pro Zyklus laufen sollen..

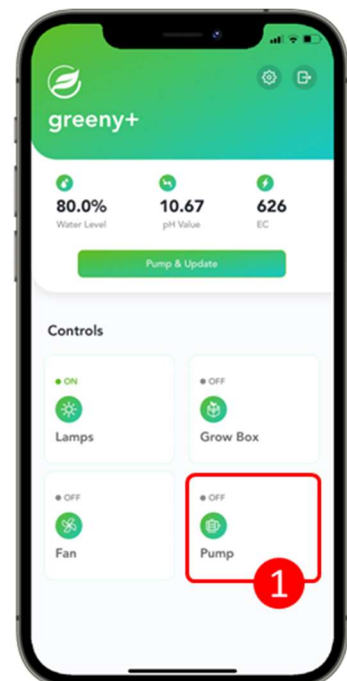


5	<i>Anzeige/ Button</i>	Every: Stelle hier den Zyklus ein, wie oft die Ventilatoren in dem zuvor eingestellten Zeitraum betrieben werden sollen.
6	<i>Button</i>	Save: Speichert die Einstellungen und es wird die „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ aktiviert.
7	<i>Button</i>	Zurück zum „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ ohne die Einstellungen zu speichern.

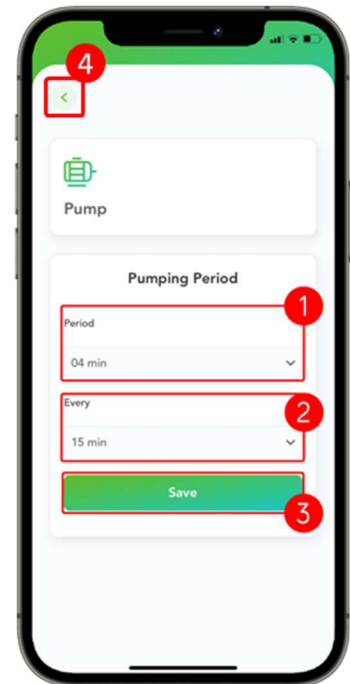


5.1.10 Wasserpumpe

Durch Drücken des Buttons „Pump“ (1) werden die Einstellungen der „Wasserpumpe“ aktiviert.



Bereich	Typ	Funktion
1	Anzeige/ Button	Period: Stelle hier ein, wie lange die Wasserpumpe im Pump-Zyklus laufen soll; Eingabe durch spezielles Uhrzeit-Feld (Einblendung unten).
2	Anzeige/ Button	Every: Stelle hier ein, nach welchem Zeitraum sich die Wasserpumpe wieder einschalten soll (Pump-Zyklus); Eingabe durch spezielles Uhrzeit-Feld (Einblendung unten).
3	Button	Save: Speichert die Einstellungen und es wird die „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ aktiviert..
4	Button	Zurück zum „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ ohne die Einstellungen zu speichern



5.2 Update der Betriebssoftware des greenyGARDEN MASTER



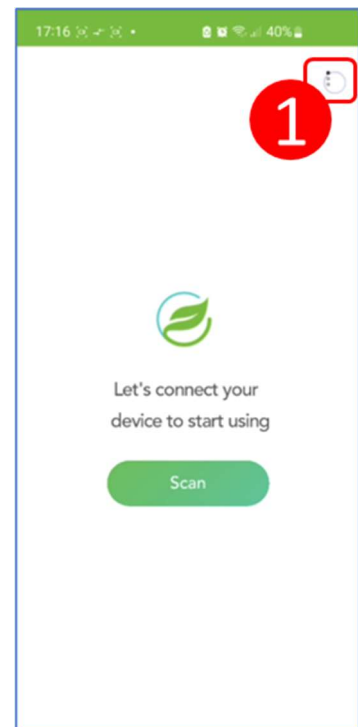
Information!

Derzeit ist die Update-Funktion (OTA) nur für Android-basierte Endgeräte verfügbar. Eine Portierung auf IOS-Endgerät ist in der Bearbeitung.

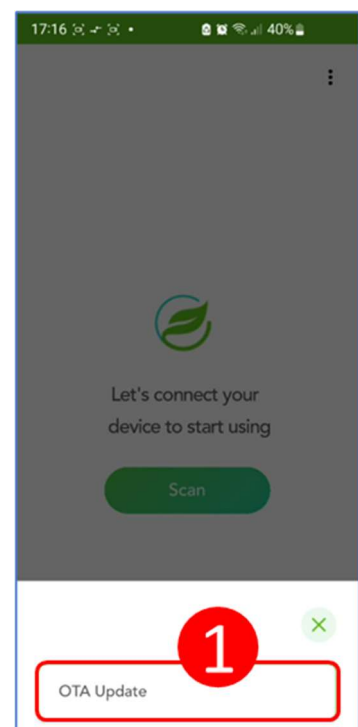
Lade als erstes das Update-File auf deinem digitalen Endgerät herunter und speichere es lokal ab.

Nun startest du die greenyPLUS App und durchläufst die nachfolgenden Arbeitsschritte:

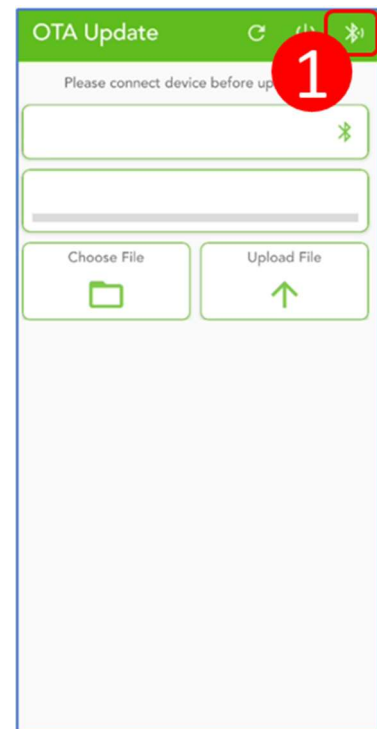
Durch Drücken des Buttons „**drei kleine Punkte**“ (1 – oben rechts) wird die Update-Funktion (OTA) aktiviert.



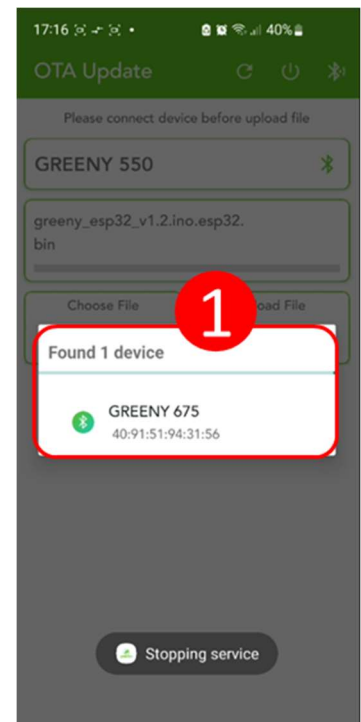
Es erscheint im unteren Bildschirmbereich ein Zusatz-Fenster „**OTA Update**“ (1). Drücke den Button (1).



Es erscheint der Hauptsystembildschirm der OTA Funktion. Durch Drücken des „Bluetooth Symbols“ (1) startest du die Geräte-Verbindungssuche.



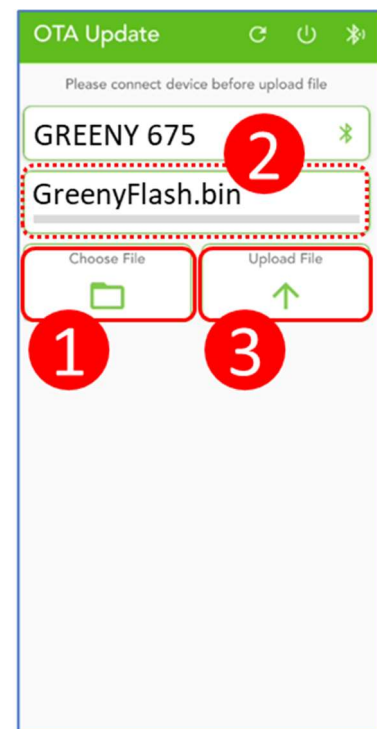
Nun werden die verfügbaren greenyGARDEN MASTER Geräte in deiner Umgebung angezeigt. Wähle durch Tippen auf den Namen des entsprechenden greenyGARDEN MASTER diesen nun für das OTA Update aus.



Du gelangst durch Drücken des Buttons „**Choose File**“ (1) in den Dateimanager deines digitalen Endgerätes. Wähle hier nun die aktuelle Update-Datei aus.

Der zuvor ausgewählte Dateiname wird nun im Feld (2) angezeigt.

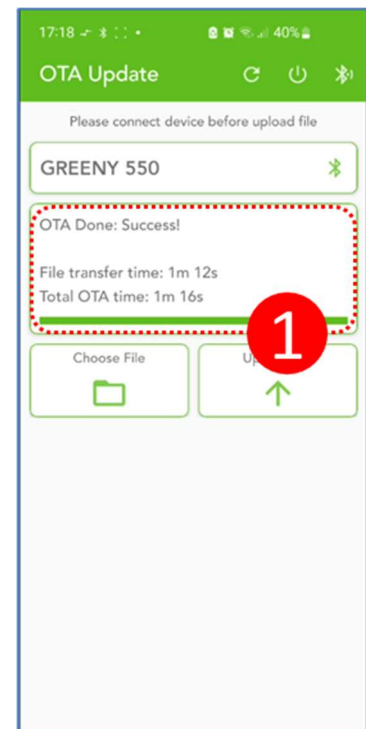
Durch Drücken des Buttons „**Upload File**“ (3) startet daraufhin der eigentliche Update-Prozess und der greenyGARDEN MASTER erhält nun seine neue Firmware. Zudem verschwindet das Feld „**Upload File**“ (3) vom Anzeigebildschirm.



Im Feld (1) verschwindet der zuvor angezeigte Dateiname und es erscheint dort ein Fortschrittsbalken „**Sending Data**“, der langsam in Richtung 100% wandert.



Der erfolgreiche Abschluss des Update-Prozesses wird im Feld (1) angezeigt „OTA Done: Success!“.



Nun trenne kurz den greenyGARDEN MASTER von der Stromquelle, damit die neue Firmware aktiv wird.

Kontrolliere in der greenyPLUS App, ob alle deine individuellen und notwendigen Einstellungen für den greenyGARDEN MASTER vorhanden sind. Anderenfalls stelle diese neu ein.

5.3 greenyPLUS TEST App

5.3.1 Download und Installation auf deinem digitalen Endgerät



Information!

Derzeit ist die greenyPLUS TEST App nur für Android-basierte Endgeräte verfügbar. Eine Portierung auf IOS-Endgerät ist in der Bearbeitung.

Scanne den QR-Code auf deinem Smartphone und lade die greenyPlus TEST App herunter. Folge dann den Installationsanweisung auf deinem digitalen Endgerät (Mobiltelefon, Tablet) zur Installation der greenyPLUS TEST App:

Scan Code derzeit noch nicht verfügbar!

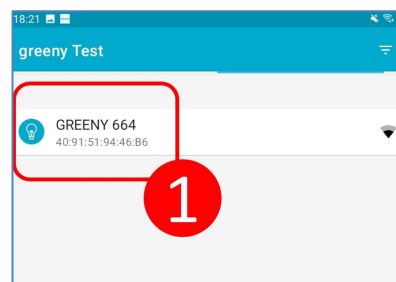
Die greenyPLUS TEST App ist lizenziert durch

Greenyplus Mallorca SL

Carrer Cala Blanca 1, Local 2.3 – 07181 Palmanova – Mallorca – España

5.3.2 Verbindung mit deinem greenyGARDEN MASTER

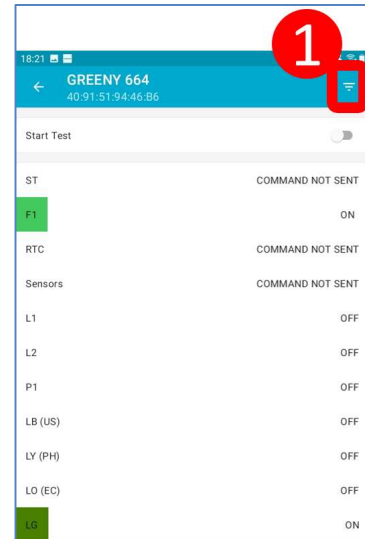
Bereich	Typ	Funktion
1	Anzeige/ Button	Verbindungsübersicht: Hier erscheint nun der verbindungsbereite greenyGARDEN MASTER mit seiner individuellen ID. Durch Drücken auf das ID-Feld verbindet sich die greenyPLUS TEST App mit dem ausgewählten greenyGARDEN MASTER. Es wird der Hauptsystembildschirm angezeigt.



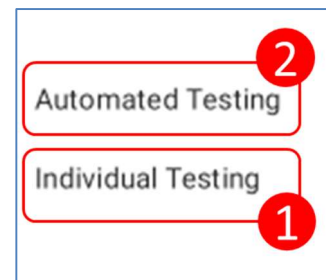
Falls keine Verbindung möglich ist, dann überprüfe die Stromversorgung des greenyGARDEN MASTER.

5.3.3 Hauptsystembildschirm

Bereich	Typ	Funktion
1	Button	Auswahl Betriebsmodi: Durch Drücken auf das Feld öffnet sich ein <u>Unter-Menu</u> .



Bereich	Typ	Funktion
1	Button	Individual Testing: Durch Drücken öffnet sich die Steuerungsmaske der manuellen Steuerung des greenyGARDEN MASTER.
2	Button	Automated Testing: Durch Drücken öffnet sich die Steuerungsmaske der automatischen Prüfroutine des greenyGARDEN MASTER.



5.3.4 Automatischer Systemcheck – Prüfroutine

Nach dem Start des automatischen Systemchecks werden sukzessive alle Funktionen des greenyGARDEN MASTER kurz angesteuert, so dass die einzelnen Funktionen überprüft werden können, d.h. z.B., dass kurz die Pumpe und die LED-Lichtschwerter angehen.



Information!

Falls eine Funktion nicht ordnungsgemäß funktioniert, dann ist eine Fehlersuche zu beginnen

Bereich	Typ	Funktion
1	Schiebe-regler	<p>Start TEST: Durch Aktivieren startet die automatische Prüf-routine.</p> <hr/> <p>Prüfbereiche: Hier werden nach-einander die angesprochenen Prüffunktionen angezeigt – farb-lich hinterlegt.</p> <p>ST / F1 = interne Funktionen F1 = Ventilator RTC = Real Time Clock</p>
2	Anzeige	<p>Sensors = EC / pH und US L1 = LED-Lichtschwerter L2 = growLight P1 = Wasserpumpe LB (US) = Wasserstand LY (PH) = pH-Sensor LO (EC) = Nährstoffsensoren LG = OK Status Leuchte</p> <hr/> <p>Statusmeldungen der Prüfberei- che: Hier werden die Status- werte bei Prüfung angezeigt.</p> <p>ST = interne Funktionen F1 = ON / OFF RTC = Datum und Uhrzeit</p>
3	Anzeige	<p>Sensors = aktuelle Mess-Werte L1 = ON / OFF L2 = ON / OFF P1 = ON / OFF LB (US) = ON / OFF LY (PH) = ON / OFF LO (EC) = ON / OFF LG = ON / OFF</p>



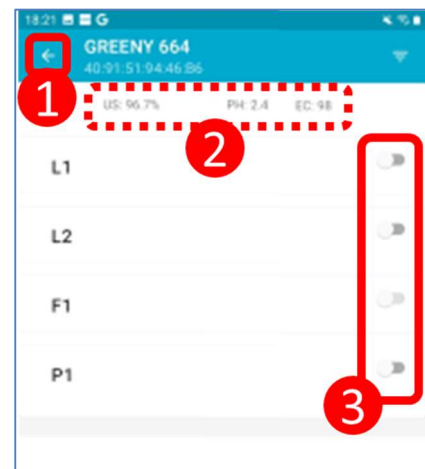
5.3.5 Manuelle Ansteuerung des greenyGARDEN MASTER



Information!

Die manuelle Ansteuerung des greenyGARDEN MASTER ist nur zur Fehlerdiagnose bestimmt und darf nicht für den Regelbetrieb verwendet werden. Für den Regelbetrieb ist ausschließlich die greenyPLUS App zu verwenden. Denn nur so kann ein optimales Pflanzenkultivierungsergebnis sichergestellt werden.

Bereich	Typ	Funktion
1	Button	Zurück: Durch Drücken gelangt man in den automatischen Prüfmodus zurück.
2	Anzeige	Sensor Werte: Hier werden die IST-Werte der Sensoren angezeigt (Update alle 1s).
3	Schieberegler	Aktivierung und Deaktivierung der Funktionen: L1 = LED-Lichtschwerter L2 = GrowLight F1 = Ventilator P1 = Pumpe



5.4 Update der greenyPLUS App und greenyPLUS TEST App

Kontrolliere regelmäßig im entsprechenden App-Store, ob es für dein digitales Endgerät eine neue „greenyPLUS App“ und/oder „greenyPLUS TEST App“ gibt. Falls dies der Fall ist, dann installiere bzw. update diese unverzüglich, denn nur so können wir eine reibungslose Nutzung des greenyGARDEN MASTER garantieren und nur so kommst du in den Genuss von neuen und verbesserten Funktionen.

6 Erst-Inbetriebnahme

6.1 Anschluss an die Energieversorgung

- Für den Betrieb des greenyGARDEN MASTER wird ein Spannungsanschluss für die elektrische Energieversorgung und eine ausreichend dimensionierte Anschlussleitung mit Absicherung benötigt.
- Die örtliche Netzspannung und Frequenz müssen mit den Daten des Steckernetzteils übereinstimmen.

6.2 Initialisierung des greenyGARDEN MASTER mit der greenyPLUS App und greenyPLUS TEST

Um sicherzustellen, dass der Zusammenbau ordnungsgemäß erfolgt ist – insbesondere die Verkabelung korrekt ausgeführt ist – und alle Systemkomponenten einwandfrei funktionieren, ist ein kurzer Test des greenyGARDEN MASTER mit der greenyPLUS TEST App ratsam. Dazu durchlaufe den in Kapitel 5.3.4 beschriebenen automatischen Systemcheck – Prüfroutine.



Information!

Zu Beginn empfiehlt es sich, ein Softwareupdate der Steuerungssoftware des greeny GARDEN MASTER durchzuführen, damit dein Gerät auf dem neuesten Stand ist. Prüfe dazu die Verfügbarkeit eines Updates in der greenyPLUS App unter der Funktion „Update der Betriebssoftware des greenyGARDEN MASTER – Kapitel 5.2“

Nun kannst du mittels der greenyPLUS App die notwendigen Systemeinstellungen deines greenyGARDEN MASTER vornehmen. Dazu verbinde den greenyGARDEN MASTER mit der greenyPLUS App und führe nachfolgende Grundeinstellungen durch:

Pos.	Schritt	Beschreibung
1	Systemeinstellung = Sync Device Time	Funktion ausführen
2	Systemeinstellung = Device Name	Optionaler Schritt – hier kannst du deinen greenyGARDEN einen schicken Namen geben – sei ruhig kreativ!
3	Systemeinstellung = Save	Funktion ausführen

Tabelle 9 Initialisierung greenyGARDEN MASTER in greenyPLUS App



Information!

Die Aktivierung der Wasserpumpe, der Ventilatoren, des GrowLight und der LED-Lichtschwerter erfolgt gemäß deiner individuellen Nutzung bzw. Bepflanzung des greenyGARDEN MASTER – genauso verhält es sich mit dem pH-Wert und dem Nährstoff-Wert. Informiere dich dazu in Kapitel 7 „Betrieb“.

6.3

Wasser befüllen sowie pH- und Nährstoffwert einstellen

Befüllung mit Wasser

Das Befüllen des greenyGARDEN MASTER kann entweder durch die Öffnung der Draw (Schublade wurde vorher entfernt) – siehe Bild 7 Position 2 – und/oder durch einen Pflanzplatz – siehe Bild 7 Position 1 – erfolgen. Der Tank-Einsatz des greenyGARDEN MASTER hat ein Fassungsvermögen von ca. 17 Litern. Gieße jeweils langsam und vorsichtig Wasser in den greenyGARDEN MASTER.

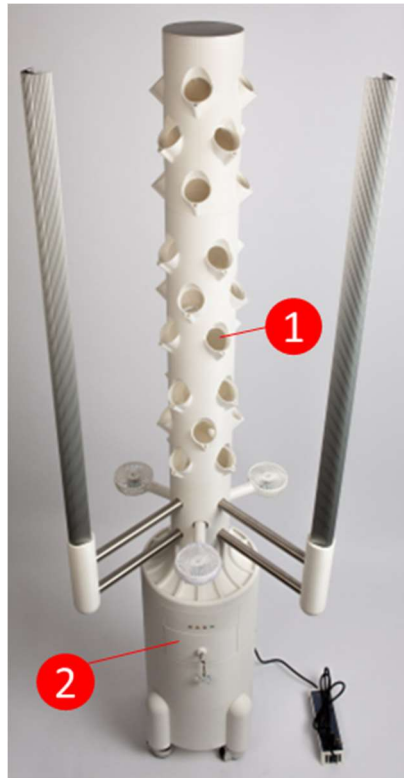


Bild 7 Möglichkeiten der Wasserzufuhr (Ansicht ohne Schieberhülse - S10289)



Information!

Falls die Steuerung – also die greenyPLUS App – aktiviert und der greenyGARDEN MASTER an das Stromnetz angeschlossen ist, dann sollte bei zu wenig Wasser im Tank die blaue Kontrollleuchte leuchten. Falls ausreichend Wasser im Tank vorhanden ist, dann ist die blaue Kontrollleuchte aus!

pH-Wert einstellen

Manuell

Um den vorliegenden pH-Wert zu bestimmen, benutze das mitgelieferte „greenyHYDROKIT“ (GT-S-9008). Entnimm eine kleine Wasserprobe aus dem Tank in ein Glas und bestimme dann den pH-Wert.

Für alle Pflanzen – ganz egal ob in einer Misch- oder Monokultur lebend – ist ein pH-Wert zwischen 6 bis 6.5 empfehlenswert. In der Regel liegt der unbehandelte Wert – also der Wert von Leitungswasser – über diesen Zahlen. Durch den mitgelieferten pH-Senker (Pulver, Teil des greenyHYDROKIT) kannst du den Wert entsprechend einstellen.

Für 17 Liter Wasser dosierst du ca. 3 g des pH-Senker-Pulvers auf einem Teelöffel und gibst es in den Tank des greenyGARDEN MASTER. Mit einem großen Löffel o.ä. solltest du alles einmal gründlich verrühren. Nun kannst du eine kleine Menge des Wassers abschöpfen und den Wert erneut überprüfen. Führe diesen Vorgang so lange durch, bis der o.g. pH-Wert von 6 bis 6.5 erreicht ist.

Über Sensorsystem

Falls die Steuerung – also die greenyPLUS App – aktiviert und der greenyGARDEN MASTER an das Stromnetz angeschlossen ist, dann misst der greenyGARDEN MASTER selbstständig den vorliegenden pH-Wert. Eine Anzeige erfolgt dabei wie nachfolgend:

- 1) Als angezeigter IST-Sensorwert in der „Steuerungszentrale – Hauptbildschirmanzeige“ in der greenyPLUS App (siehe Kapitel 5.1.5)
- 2) Über die gelbe Kontrollleuchte im Rahmen des in der greenyPLUS App eingestellten „pH Value Bereichs“ (siehe Kapitel 5.1.4). Falls der IST-pH-Wert außerhalb des voreingestellten „pH Value Bereichs“ ist, dann leuchtet die gelbe Kontrollleuchte.

Für alle Pflanzen – ganz egal ob in einer Misch- oder Monokultur lebend – ist ein pH-Wert zwischen 6 bis 6.5 empfehlenswert. In der Regel liegt der unbehandelte Wert – also der Wert von Leitungswasser – über diesen Zahlen. Durch den mitgelieferten pH-Senker (Pulver, Teil des greenyHYDROKIT) kannst du den Wert entsprechend einstellen. Für 17 Liter Wasser dosierst du ca. 3 g des pH-Senker-Pulvers auf einem Teelöffel und gibst es in den Tank des greenyGARDEN MASTER. Mit einem großen Löffel o.ä. solltest du alles einmal gründlich verrühren.

Nun kontrolliere über die greenyPLUS App oder über die gelbe Kontrollleuchte den korrekten pH-Wert. Führe diesen Vorgang so lange durch, bis der o.g. pH-Wert von 6 bis 6.5 erreicht ist.

Nährstoffmenge einstellen

Im Lieferumfang des greenyGARDEN MASTER findest du zwei verschiedene Sorten an Nährstoffen:

greenyGROW (GT-S-9006)

Diese Nährstoffe sind für nicht blühende Pflanzen (Salate, Kräuter, etc.) sowie Jungpflanzen (Pflanzen die inklusive des Keimvorgangs nicht älter als 6 Wochen sind) optimiert.

greenyMIX (GT-S-9007)

Diese Nährstoffe unterstützen das Wachstum von blühenden Pflanzen (Tomaten, Gurken, Kohlrabi, Aubergine etc.) ab der 6. bis 8. Wachstumswoche.

Beim Anbau von Mischkulturen – blühende und nicht blühende Pflanzen wachsen in einem greenyGARDEN MASTER zusammen – empfehlen wir folgende Nährstoff-Werte:

Nach dem Umpflanzen von der „grow-Schublade“ in die „Pflanzplätze“ (Tube) des greenyGARDEN MASTER greifst du auf die „greenyGROW“ (GT-S-9006) Nährstoffe zurück. Der EC-Wert sollte hier bis zur 6. Wachstumswoche bei etwa 600 liegen. Ist der EC-Wert zu niedrig, gibst du Nährstoffe vom Typ „greenyGROW“ hinzu. Ist der Wert zu hoch, kannst du den EC-Wert durch Zugabe von zusätzlichem Wasser regulieren. Kontrolliere hier dann unbedingt den pH-Wert!



Information!

Falls die Steuerung – also die greenyPLUS App – aktiviert und der greenyGARDEN MASTER an das Stromnetz angeschlossen ist, dann wird der aktuelle Nährstoff-Wert in der „greenyPLUS App“ angezeigt – siehe Kapitel 5.1.5.

Über die orangene Kontrollleuchte im Rahmen des in der greenyPLUS App eingestellten „Electrical Conductivity (EC) Bereichs“ (siehe Kapitel 5.1.4). Falls der IST-EC-Wert außerhalb des voreingestellten „Electrical Conductivity (EC) Bereichs“ ist, dann leuchtet die orangene Kontrollleuchte.

Zwischen der 6. bis 8. Wachstumswoche kannst du nun schon einiges an Salaten und Kräutern ernten. Um auch einen Erfolg bei den blühenden Pflanzen zu sehen, steigst du spätestens ab der 8. Wachstumswoche auf die Nährstoffe vom Typ „greenyMIX“ (GT-S-9007) um. Hier empfehlen wir fortlaufend einen EC-Wert zwischen 1.200 und 1.400. Ist der Wert zu niedrig, gibst du Nährstoffe vom Typ „greenyMIX“ hinzu. Ist der Wert zu hoch, kannst du den Wert durch Zugabe von zusätzlichem Wasser regulieren. Kontrolliere hier dann unbedingt den pH-Wert!

Beim Anbau von Monokulturen – entweder blühende oder nicht blühende Pflanzen wachsen im greenyGARDEN MASTER zusammen – empfehlen wir folgende Nährstoff-Werte:

Bei Monokulturen greifst du, nach dem Umpflanzen von der Grow-Schublade in die Pflanzplätze des greenyGARDEN MASTER, auf die Nährstoffe vom Typ „greenyGROW“ zurück. Der EC-Wert sollte hier bis zur 6. Wachstumswoche bei 600 liegen. Ist der Wert zu niedrig, gibst du Nährstoffe hinzu. Ist der Wert zu hoch, kannst du die Zahl durch Zugabe von zusätzlichem Wasser regulieren. Kontrolliere hier dann unbedingt den pH-Wert!

Ab der 6. bis 8. Wachstumswoche solltest du unterscheiden, ob du blühende oder nicht-blühende Pflanzen anbaust:

- Bei einer Monokultur mit nicht blühenden Pflanzen (Salate, Kräuter etc.) verwendest du weiterhin die Nährstoffe vom Typ „greenyGROW“. Der EC-Wert sollte hier fortlaufend bei ca. 800 liegen.
- Bei einer Monokultur mit blühenden Pflanzen (Tomate, Gurke, Kohlrabi etc.) greifst du zwischen der 6. bis 8. Woche auf die Nährstoffe vom Typ „greenyMIX“ zurück. Hier sollte der EC-Wert fortlaufend zwischen 1.200 und 1.400 liegen.

Ist der Wert zu niedrig, gibst du Nährstoffe hinzu. Ist der Wert zu hoch, kannst du die Zahl durch Zugabe von zusätzlichem Wasser regulieren. Kontrolliere hier dann unbedingt den pH-Wert!

Nun ist dein greenyGARDEN MASTER einsatzbereit und wir wünschen dir eine tolle Zeit und viel Vergnügen mit deinem greenyGARDEN MASTER.

7 Betrieb

7.1 Sicherheitsvorschriften



Warnung!

Elektrische Einrichtungen können unter Spannung stehen und bei unsachgemäßer Handhabung lebensgefährlich sein.



- ⇒ Prüfe vor dem Einstecken des Steckernetzteils, ob die Spannungsangabe auf dem Typenschild mit deiner Netzspannung übereinstimmt. Die Steckdose für den elektrischen Anschluss muss den elektrischen Vorschriften entsprechen.
- ⇒ Prüfe das Netzkabel auf Beschädigungen.
- ⇒ Öffne niemals das Steckernetzteil.
- ⇒ Ziehe den Netzstecker des greenyGARDEN MASTER, wenn dieser nicht im Einsatz ist. Dadurch ist die elektrische Energieversorgung getrennt.
- ⇒ Arbeite niemals an spannungsführenden Teilen.
- ⇒ Arbeiten an elektrischer Ausrüstung dürfen nur durch qualifiziertes Elektro-Fachpersonal unter Berücksichtigung der geltenden Richtlinien und Bestimmungen durchgeführt werden.



Warnung!

Augenverletzungen beim Einblicken in den Lichtstahl der LED-Lichter.

Extrem schnelle Lichtgeschwindigkeitsänderungen können bei Kindern oder Personen mit Stressbelastung, z. B. psychischen Erkrankungen oder zu Sehstörungen führen.

- ⇒ Blicke nicht direkt in das LED-Licht.
- ⇒ Richte das LED-Licht niemals direkt auf die Augen und/oder Personen.
- ⇒ Belasse die LED-Lichtleiste im greenyGARDEN MASTER. Verwende diese nicht für andere Zwecke.

7.2 Einschalten

Stecke den Netzstecker in eine geeignete Steckdose.



1 = Stecker 24 V (führt in den greeny GARDEN MASTER)

2 = Netzstecker 230 V

Bild 8 Stromverteilung

7.3 Ausschalten, normales Stillsetzen und Stillsetzen im Notfall

Ziehe den Netzstecker (Bild 4 Position 1) aus der entsprechenden Steckdose und/oder unterbreche die Stromversorgung der entsprechenden Steckdose manuell am Sicherungskasten.

7.4 Pflanzen in der grow-Schublade (Draw) anziehen

Für die Aussaat in der grow-Schublade (Draw) lege bitte nachfolgendes Material bereit:

Teile-Nr.	Teile-Name	Anzahl
S10061	Draw Inset	1x
S10050	Draw	1x
GT-S-9001	greenyGROW PLUG	Nach Bedarf
GT-B-0511	Abdeckung für Grow-Schublade	1x
GT-S-9002	greenyCOCOWRAP	Nach Bedarf
GT-S-9003	greenyCOCOMAT	1x
GT-S-9004	greenyPOT	Nach Bedarf
GT-S-9005	greenySEEDS	Nach Bedarf
GT-S-9008	greenyHYDROKIT	1x
GT-S-9016	greenyPOLE SHORT	1x
	Behälter mit frischem Wasser	ca. 0,5 bis 1l

Tabelle 10 Material für die Aussaat in der grow-Schublade

Gehe wie folgt vor:

Lege die „Draw“ (S10050 bzw. Grow-Schublade) mit einer Kokosfasermatte („greenyCOCOMAT“, GT-S-9003) aus. Dann nimmst du den „Draw Inset“ (S10061) und bestückst diesen mit 40 „greenyGROW PLUG“ (GT-S-9001). Im Anschluss daran setzt du den befüllten „Draw Inset“ in die „Draw“ (Grow-Schublade).



Bild 9 Bestücken der Draw mit greenyCOCOMAT und greenyGROW PLUG

Nun gibst du Wasser in die „Draw“ (grow-Schublade), bis kurz unter den Rand vom „grow Inset“. Warte dann ca. 3 bis 4 Minuten, bis alle „greenyGROW PLUG“ mit Wasser vollgesogen sind. Das restliche Wasser kannst du einfach abgießen.

Nun bestückst du jeden einzelnen „greenyGROW PLUG“ mit dem von dir ausgewählten Saatgut – z.B. aus der „greenySEEDS“ (GT-S-9005). Hierfür nimmst du je 2 bis 3 Körner und platzierst diese mittig auf dem angefeuchteten „greenyGROW PLUG“.

Damit die Samen-Körner richtig „liegen“, nimmst du eine der mitgelieferten „greeny-POLE SHORT“ (GT-S-9016) und „schiebst“ das Saatgut leicht in die schon vorgefertigte Öffnung des „greenyGROW PLUG“ (Bild 10 rechts). Wiederhole diesen Vorgang bei jedem Keimplatz .



Bild 10 links mit Samen-Körnern bestückte greenyGROW PLUG



Bild 10 rechts „Eingraben“ der Samen-Körner mit greenyPOLE Short

Lege die Abdeckung für die „Grow Schublade“ (GT-B-0511) auf die „Draw“ und schiebe dann beides in den entsprechenden Platz des greenyGARDEN MASTER (Bild 11).



Bild 11 Einschub der Draw (Grow-Schublade) in den greenyGARDEN MASTER

Nun kann der Keimprozess starten. Dazu stellst du in der greenyPLUS App das growLight in der GrowBox so ein, dass es für ca. 3 bis 6 Tage ausgeschaltet ist (Dunkelheit).



Information!

Wenn das growLight in der GrowBox eingeschaltet wird, dann nimm bitte die Abdeckung für die „Grow Schublade“ von der Schublade und öffne die Schublade etwa 1-2 cm damit die heranwachsenden Pflanzen besser belüftet werden!



Information!

Falls du nur die grow-Schublade nutzt, dann kannst du die Pumpe, die LED-Lichtschwerter und die Ventilatoren ausgeschaltet lassen – dies spart wertvolle Energie!

Je nach Art des Saatguts wirst du nach dem o.g. Zeitraum erstes Blattgrün sehen. Bei Gurken zum Beispiel, dauert dies in der Regel um die 3 Tage, bei Paprika dagegen kann es bis zu 10 Tagen dauern.



Information!

Regelmäßig die bestückten „greenyGROW PLUG“ überprüfen, denn mit dem ersten Blattgrün müssen die jungen Pflanzen ans Licht!

Sobald feines Blattgrün zu sehen ist, ist es an der Zeit das „GrowLight“ über die Funktion „growBox“ in der greenyPLUS App zu aktivieren. Von jetzt an reifen deine Jungpflanzen jeden Tag ein wenig mehr heran. Sobald eine Pflanzenhöhe von ca. 10 cm erreicht ist (Bild 12) – nach ca. 8 bis 10 Tagen – erfolgt der nachfolgende Schritt.



Bild 12 fertig gekeimte Jungpflanzen

Nimm die fertig gekeimten „greenyGROW PLUG“ vorsichtig aus dem „DrawInset“ heraus. Nun wickle jede einzelne Jungpflanze samt des dazugehörigen „greenyGROW PLUG“ mit einem „greenyCOCOWRAP“ (GT-S-9002) – siehe Bild 13 links. Anschließend steckst du vorsichtig den eingewickelten „greenyGROW PLUG“ in einen „greenyPOT“ (GT-S-9004) – siehe Bild 13 rechts.

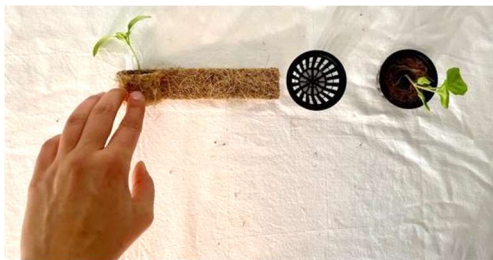


Bild 13 links greenyGrow PLUG mit greenyCOCOWRAP einwickeln



Bild 13 rechts eingewickelter greeny Grow PLUG in greenyPOT setzen

Deine Jungpflanzen sind nun bereit in einen der Pflanzplätze (Tube) des greenyGARDEN MASTER zu ziehen. Dazu einfach den bestückten „greenyPOT“ in einen leeren Pflanzplatz leicht eindrücken – aufgrund des eingebauten Haltemechanismus macht es „Klack“ und der „greenyPOT“ wird sicher gehalten.



Information!

Wir empfehlen, dass Pflanzen wie Melonen, Zucchini, Gurken etc. in den unteren Pflanzplätzen platziert werden. So besteht die Möglichkeit, dass sie im Laufe des Wachstumszyklus auch nach unten wachsen können.

Falls deine Pflanzen in den Pflanzplätzen (Tube) ersetzt werden müssen, dann kümmere dich rechtzeitig um die Nach- bzw. Neuanzucht. Dieses erfolgt dann analog zur zuvor beschriebenen Erst-Anzucht.

7.5 Pflanzen in den Pflanzplätzen kultivieren

Hier sind alle üblichen und standardmäßigen Arbeiten im Rahmen einer natürlichen Kultivierung (Pflege und Ernten) von Pflanzen vom Nutzer/Bediener des greenyGARDEN MASTER anzuwenden, um einen möglichst hohen Ertrag zu gewährleisten.

Insbesondere zählen dazu regelmäßige Tätigkeiten wie:

- Wurzeln beschneiden
- Triebe zurückschneiden
- Bestäuben
- Schädlinge bzw. Pflanzenkrankheiten bekämpfen oder vorbeugen
- etc.

Fachliche Unterstützung dazu erhältst du gerne hier von unserem Service-Team.



Information!

Wenn die Pflanzplätze genutzt werden, dann müssen die Wasserpumpe, die LED-Lichtschwerter und die Ventilatoren in der greenyPLUS App entsprechend konfiguriert und aktiviert werden. Denn nur so erzielst du optimale Wachstumsergebnisse.

LED-Lichtschwerter	= Zeitraum zwischen 16h und 18h Stunden täglich
Wasserpumpe	= 5 min Pumpzeit jede Stunde – ansonsten je nach Wasserbedarf gemäß Bepflanzungsmenge und -art
Ventilatoren	= 15 min Gebläsezeit jede Stunde (ansonsten je nach Wasserbedarf gemäß Bepflanzungsmenge und -art)

7.6 Kontrollleuchten

An der Frontseite des greenyGARDEN MASTER sind vier Kontrollleuchten installiert – siehe Bild 14



Bild 14 Kontrollleuchten am greenyGARDEN MASTER

Nachfolgende Informationen werden durch die Kontrollleuchten mitgeteilt:

Bezeichnung	Farbe	Bedeutung AUS	Bedeutung AN dauerhaft	Bedeutung AN blinkend
B	Blau	Wasserstand ist OK	Wasserstand zu niedrig → Wasser auffüllen	Wasserstand kritisch niedrig → sofort Wasser auffüllen
Y	Gelb	pH-Wert <u>innerhalb</u> des eingestellten pH-Bereichs - OK	pH-Wert <u>außerhalb</u> des eingestellten pH-Bereichs → pH-Wert einstellen	Nicht vorhanden
O	Orange	Nährstoff-(EC)-Wert <u>innerhalb</u> des eingestellten EC-Bereichs - OK	Nährstoff-(EC)-Wert <u>außerhalb</u> des eingestellten EC-Bereichs → EC-Wert einstellen	Nicht vorhanden
G	Grün	Dann ist zwingend eine andere Leuchte an!	Alles OK	Nicht vorhanden

Tabelle 11 Logik der Kontrollleuchten

8 Störungsbeseitigung

8.1 Sicherheitsvorschriften

Beachte die Hinweise auf Restrisiken in Kapitel 2.8.



Warnung!

Verletzungsgefahr bei Einrichtungs-, Reparatur-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten sowie bei der Suche nach Störungen.

Diese Arbeiten müssen bei stillgesetztem greenyGARDEN MASTER durchgeführt werden.

- ⇒ Trenne den greenyGARDEN MASTER von der Energieversorgung, bevor du z. B. Abdeckungen oder Teile entfernst.
- ⇒ Demontierte Teile sind wieder vollständig zu installieren und auf korrekte Funktion zu prüfen, bevor du das Gerät wieder in Betrieb nimmst.
- ⇒ Achte darauf, dass diese Arbeiten nur autorisierte Personen durchführen.

8.2 Allgemeine Störungsdiagnose

Falls sich herausstellt, dass Teile aus dem Lieferumfang defekt sind, dann wende dich an unseren Service.

Bei allen Störungen kontrolliere bzw. führe die nachfolgenden Schritte stets durch:

- Steckernetzteil ist in Steckdose gesteckt
- Control Unit MASTER (GT-B-1224) wird mit Strom (24V) versorgt
- Steckdose führt Strom
- Ansteuerung in der greenyPLUS App ist korrekt gewählt
- Führe einen manuellen Systemcheck in der greenyPLUS TEST App durch

LED-Lichtschwerter leuchten nicht

Kontrolliere zusätzlich:

- Stecker der LED-Lichtschwerter sind im „Connection Plate für S10207“ (GT-B-5006) eingesteckt

Pumpe läuft nicht

Kontrolliere zusätzlich:

- Anschlussverkabelung ordnungsgemäß eingesteckt
- Pumpe (Filter) ist stark verschmutzt und somit ist Pumpe blockiert -> Reinigen



Information!

Falls sich heraus stellt, dass eine Fehlfunktion in der Steuerungseinheit vorliegt, dann kannst Du die Pumpe mit dem Netzteil direkt verbinden. Dazu nutze das beiliegende Not-Verbindungskabel (GT-B-0711). Nun läuft die Pumpe im Dauerbetrieb und die Bewässerung der Pflanzen ist bis zum Austausch der Steuerungseinheit durch den Service gesichert. Bitte schalte die Pumpe dann jeweils nur 5 min pro Stunde an.



1 = Pumpen Stecker

2 = Netzteil-Stecker GT-B-0711

Falls Du kein Verbindungskabel GT-B-0711 hast, dann melde Dich beim Service.

Tesla-Spule arbeitet nicht – die blaue Kontrollleuchte im Gehäuse der Tesla-Spule leuchtet nicht

Kontrolliere zusätzlich:

Anschlussverkabelung im US-Halter (Doppelklemme unter weißer PLA-Abdeckung)

Ausfall der Ventilatoren

Kontrolliere zusätzlich:

- Stecker an der Rückseite der Ventilatoren sind eingesteckt
- Stecker der Ventilatoren (3-fach) ist im „Connection Plate für S10207“ (GT-B-5006) eingesteckt

pH-Sensor misst nicht oder zeigt falsche Werte an

Kontrolliere zusätzlich:

- Verschmutzungsgrad des Sensors im Tank -> Reinigen

growLight in der Draw leuchtet nicht

Verbindungskabel / Klemme mit der Steuerungseinheit

TDS-Sensor misst nicht oder zeigt falsche Werte an

Kontrolliere zusätzlich:

- Verschmutzungsgrad des Sensors im Tank -> Reinigen

TDS-Sensor (EC / Nährstoffe) misst nicht oder zeigt falsche Werte an

Kontrolliere zusätzlich:

- Verschmutzungsgrad des Sensors im Tank -> Reinigen

Wasserstandssensor misst nicht oder zeigt falsche Werte an

Kontrolliere zusätzlich:

- Verschmutzungsgrad des Sensors -> Reinigen

8.3 Wiederbetrieb nach Stromunterbrechung

Nach einem Energieausfall oder einer Störung der Energieversorgung läuft die Steuerungseinheit wieder eigenständig hoch und startet Wasserpumpe, Ventilatoren und die LED-Beleuchtungen in den programmierten Zuständen.

9 Wartung und Reinigung

9.1 Sicherheitsvorschriften

Beachte die Hinweise auf Restrisiken in Kapitel 2.8.



Warnung!

Verletzungsgefahr bei Einrichtungs-, Reparatur-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten sowie bei der Suche nach Störungen.

Diese Arbeiten müssen bei stillgesetztem greenyGARDEN MASTER durchgeführt werden.

- ⇒ Trenne den greenyGARDEN MASTER von der Energieversorgung, bevor du z. B. Abdeckungen oder Teile entfernst.
- ⇒ Demontierte Teile sind wieder vollständig zu installieren und auf korrekte Funktion zu prüfen, bevor du das Gerät wieder in Betrieb nimmst.
- ⇒ Achte darauf, dass diese Arbeiten nur autorisierte Personen durchführen.

9.2 Regelmäßige Reinigung und Wartung

Reinige regelmäßig, d. h. mindestens alle drei bis vier Monate, den kompletten greenyGARDEN MASTER.



Information!

Bitte verwende als Reinigungsflüssigkeit ausschließlich für den Lebensmittelbereich zugelassene Produkte. Die verwendeten Reinigungsflüssigkeiten dürfen nicht essighaltig sein. Vermeide starke Krafteinwirkungen bei der Reinigung, z. B. Reiben, Scheuern etc. Die verwendeten Reinigungsflüssigkeiten dürfen nicht essighaltig sein. Bitte beachte zudem, dass die Reinigung kalt erfolgen sollte, d.h. die Reinigungsflüssigkeit darf eine Temperatur von über 35°C nicht überschreiten. Somit ist die Reinigung in der Spülmaschine oder ähnlichen Geräten nicht sachgemäß und somit nicht gestattet.

Folgende Schritte sind bei der Reinigung zu beachten.

- Wasser austauschen und Wassertank (Eimer) reinigen
- Alle Kunststoffteile reinigen, die Kontakt mit Wasser und Pflanzen haben
- TDS-Sensor-Spitze und pH-Sensor-Spitze auf Verschmutzung überprüfen und gegebenenfalls mit einem feuchten Lappen vorsichtig reinigen (befinden sich unten im „Eimer“ im „Sensor Pump Mount“)
- Schläuche auf Dichtigkeit/Beschädigungen prüfen, bei Bedarf ersetzen
- LED-Lichtschwerter = Mit einem feuchten Lappen den transparenten Lampenschirm gegebenenfalls von Pflanzenrückständen befreien

- Ventilatoren = regelmäßig von Pflanzenrückständen befreien und bei Bedarf mit einem feuchten Tuch abwischen
- Pumpenfilter = ausgebaut, regelmäßig unter heißem Wasser abspülen und reinigen

10 Entsorgung

Allgemein

- Achte auf Umweltverträglichkeit, Gesundheitsrisiken, Entsorgungsvorschriften und deine örtlichen Möglichkeiten der vorschriftsmäßigen Entsorgung.
- Trenne Metalle, Nichtmetalle, Verbundwerkstoffe und Hilfsstoffe nach Sorten und entsorge die Materialien umweltgerecht.
- Elektro- und Elektronikbauteile sind entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zu entsorgen.

Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt den greenyGARDEN MASTER vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar. Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen.

Entsorgung des Altgerätes

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Gib dein Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll. Nutze stattdessen die an deinem Wohnort eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte.

11 Anhang

11.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterial

11.1.1 Ersatzteilliste

Benennung	Teilenummer	Bemerkung
LED-Lichtschwert	GT-B-0310	nur als zweier Set
Ventilator	GT-B-0410	nur als dreier Set
Netzteil	GT-B-0710	Typ = D:2204T
Wasserpumpe	GT-B-0810	
Vorfilter für Wasserpumpe	GT-B-0813	
Control Unit MASTER	GT-B-1224	nur als komplettes Einbau-Set

Falls eine Teilenummer verfügbar ist, kann du dieses Teil über greeny+ erwerben.

11.1.2 Verbrauchsmaterial

Die nachfolgenden Teile unterliegen systembedingt im Laufe des Betriebs einem Verschleiß, so dass diese jeweils nach Nutzungsende gegen neue Teile ausgetauscht werden müssen. Nur so kann der einwandfreie Betrieb des Gesamtsystems sichergestellt werden. Alle Verbrauchsteile sind als Ersatzteile erhältlich und können bei greeny+ gegen eine Gebühr bezogen werden.

Benennung	Teilenummer	Bemerkung
greenyAIR protect	GT-N-0004	1x Flasche
greenyGROW PLUG	GT-S-9001	200x pro Packung
greenyCOCOWRAP	GT-S-9002	200 x pro Packung
greenyCOCOMAT	GT-S-9003	10 x pro Packung
greenyPOT	GT-S-9004	56 x pro Packung
greenySEEDS	GT-S-9005	1x Set
greenyGROW	GT-S-9006	1kg
greenyMIX	GT-S-9007	1kg

Falls eine Teilenummer verfügbar ist, kann du dieses Teil über greeny+ erwerben. Ansonsten handelt es sich um handelsübliche Ware zur Eigenbeschaffung.

11.2 Rücksendeblatt

Deine Meinung ist uns wichtig!

Wir sind an einer ständigen Qualitätsverbesserung unserer Arbeit interessiert und würden uns freuen, wenn du uns deine Meinung dazu mitteilen würdest. Du kannst dazu das nachfolgende Formular benutzen.

Du kannst das nachfolgende Formular per Email oder Fax an uns schicken oder es per Brief unfrei versenden, d. h. „Gebühr bezahlt Empfänger“ auf den Brief schreiben.

Unsere Anschrift findest du im Kapitel 1.1 „Hersteller“.

Deine Anschrift:

Firma	
PLZ / Ort	
Straße / Hausnummer	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	
Internet	

Dein Produkt:

Produktname / Typ	
Seriennummer	
Baujahr	

Art deiner Mitteilungen (bitte markieren bzw. ankreuzen):

<input type="checkbox"/>	Anregungen	<input type="checkbox"/>	Wünsche
<input type="checkbox"/>	Unklarheiten	<input type="checkbox"/>	Sicherheitshinweise
<input type="checkbox"/>	Meinungen	<input type="checkbox"/>	Verbesserungsvorschläge
<input type="checkbox"/>	Fehler	<input type="checkbox"/>

12 EU-Konformitätserklärung

EG-Konformitäts-Erklärung

im Sinne der Richtlinien 2014/53/EU und
2011/65/EU, geändert durch 2017/2102

Der

greenyGARDEN MASTER (DE)

, ein Gerät zum Kultivieren als auch zur Hochfrequenzmagnetfeld-
Therapieanwendung von Pflanzen,

ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den oben
genannten EG-Richtlinien, in alleiniger Verantwortung von

greeny+ GmbH
Daimlerstraße 23
89564 Nattheim

Diese Erklärung bezieht sich nur auf den greenyGARDEN MASTER in dem Zustand,
in dem diese in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte
Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewendet:

- EN ISO 12100:2010
- DIN EN 55014-1:2018-08

Nattheim 18.10.22
Ort, Datum


Unterschrift Uli Schwartau, Geschäftsführer

EG-Konformitäts-Erklärung

im Sinne der Richtlinien 2014/53/EU und
2011/65/EU, geändert durch 2017/2102

Der

greenyGARDEN MASTER (INT)

, ein Gerät zum Kultivieren als auch zur Hochfrequenzmagnetfeld-
Therapieanwendung von Pflanzen,

ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den oben
genannten EG-Richtlinien, in alleiniger Verantwortung von

greeny+ GmbH
Daimlerstraße 23
89564 Nattheim

Diese Erklärung bezieht sich nur auf den greenyGARDEN MASTER in dem Zustand,
in dem diese in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte
Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewendet:

- EN ISO 12100:2010
- DIN EN 55014-1:2018-08

Nattheim 18.10.22

Ort, Datum



Unterschrift Uli Schwartau, Geschäftsführer

13 Historie

Version / Datum:	Änderungen:	Betrifft Kapitel:
V2	Erweiterung der EU-Konformitätserklärung	12
V3	Beschreibung Tesla Spule	3.2 (Bild 3)
V4	Erweiterung der EU-Konformitätserklärung	12
V5	Leistungsaufnahmen	3.3.8
V6	<ul style="list-style-type: none"> • Änderung des optischen und funktionalen Ausführung einiger 3D Druckteile • Erweiterung = Anwendung greenyAIR • Präzisierungen in der Zusammenbauanleitung • Montage zweier "Schiebehülse - S10289" 	3.2 4.2.1 4.2.2
V6	<ul style="list-style-type: none"> • Variante bzgl. Netzteil: Schraubfüße oder Gehäuse 	4.2.2
V7	<ul style="list-style-type: none"> • Netzteil = Zusätzliche Typenbezeichnung (D:2204T oder D:2202T) • Neues Kapitel: Wiederbetrieb nach Stromunterbrechung • Kippgefahr • Not-Verbindungskabel (GT-B-0711) • Erweiterung der EU-Konformitätserklärung • Risiko = Hochfrequenzstrahlung • Änderung Lieferumfang „Pot Plant Cap“ auf 24 Stück • Erweiterung der Montage der „Schiebehülsen“ 	3.2 8.3 4.3 8.2 12 2.31 und 2.8.3 3.2 4.2.2
V8	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der Montage der „Schiebehülsen“ 	4.2.2
V9	<ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung in DE und INT Version 	3.3.1; 12
V10	<ul style="list-style-type: none"> • Redaktionelle Änderungen • CE Erklärungen angepasst • Betrieb der growBox 	12 7.4